

Stadt Schongau

INTEGRIERTES STÄDTEBAULICHES ENTWICKLUNGSKONZEPT

Dokumentation der Bürgerbeteiligung
Planungswerkstatt am 18. Februar 2019

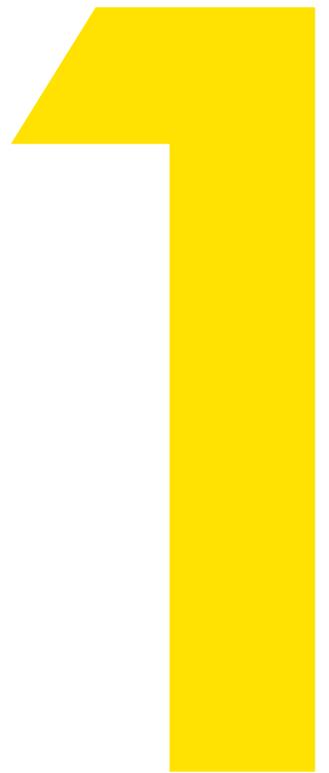


Dokumentation der Planungswerkstatt am 18.02.2019

Inhaltsverzeichnis

1.	Einführung	6
2.	Impressionen der Planungswerkstatt	6
3.	Dokumentation der Tischdecken	9
4.	Dokumentation der Stellwände	13
5.	Bierdeckelabfrage.....	23
6.	Gesamtauswertung.....	23

Einführung





Ablauf des Abends

1 Begrüßung

2 Fachvortrag ISEK

- Kurze Einführung ISEK
- Bisherige Beteiligungsveranstaltungen
- Übersicht der bisher erarbeiteten Inhalte im ISEK

3 Selbständige Arbeit auf den Tischdecken

- Zoom Ins
- Rahmenplan für die Gesamtstadt

4 Sammlung Maßnahmen an Stellwänden

5 Ausblick, Verabschiedung und Bierdeckelabfrage

2 Kurze Einführung ISEK

KURZE EINFÜHRUNG ISEK | WER SIND WIR ?



KURZE EINFÜHRUNG ISEK | WAS KANN DAS ISEK LEISTEN ?

Ein ISEK...

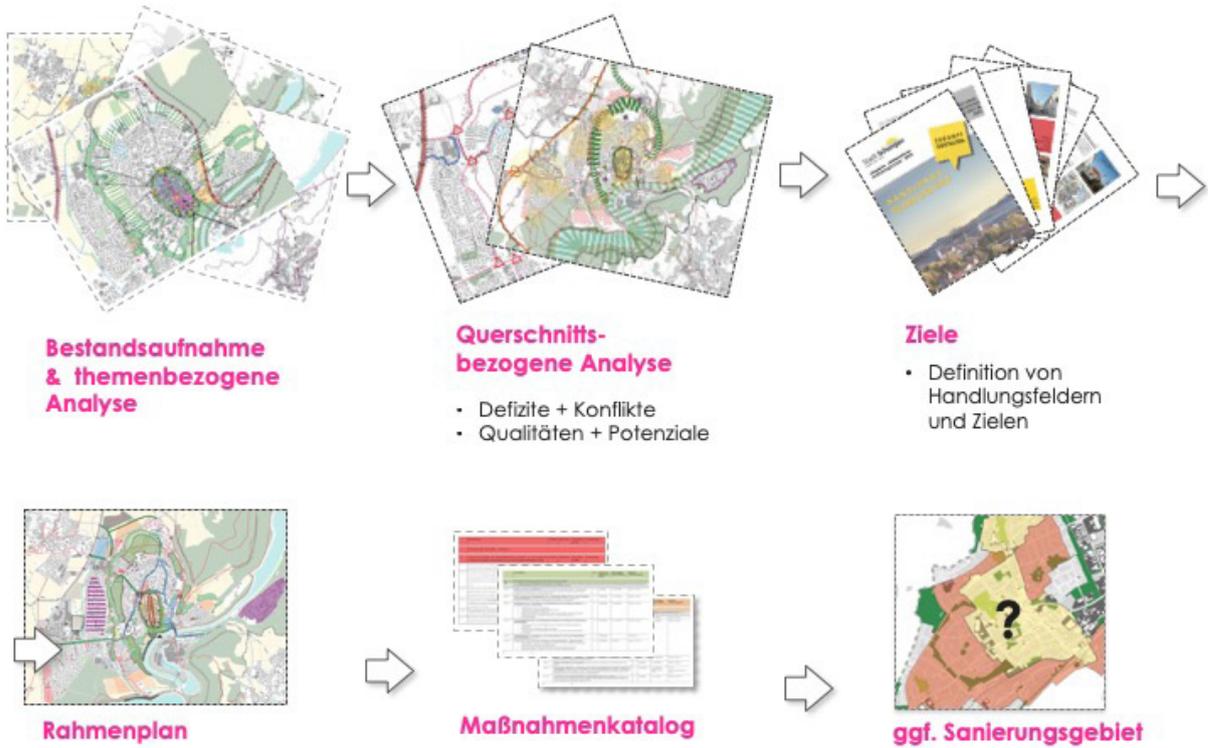
- definiert den Rahmen für die zukünftige Entwicklung
 - rein **informelles** Planungsinstrument
 - **keine planungsrechtliche Bindung**
- ist Voraussetzung für die Städtebauförderung, die bei förderfähigen Maßnahmen bis zu **60% der Kosten** übernimmt
- Zeithorizont für die Umsetzung: **ca. 15 - 20 Jahre**

KURZE EINFÜHRUNG ISEK | WAS KANN DAS ISEK LEISTEN ?

Das ISEK Schongau...

- bietet die **Chance**, die Stadtteile hinsichtlich ihrer Funktion attraktiver zu gestalten und somit aufzuwerten.
- stellt ein Konzept dar, welches die **Stadt nachhaltig in seiner Entwicklung** unterstützt und vor allem leitet
- kann nur **mit breiter Unterstützung** durch den **Stadtrat und die Bürgerschaft** erfolgreich sein

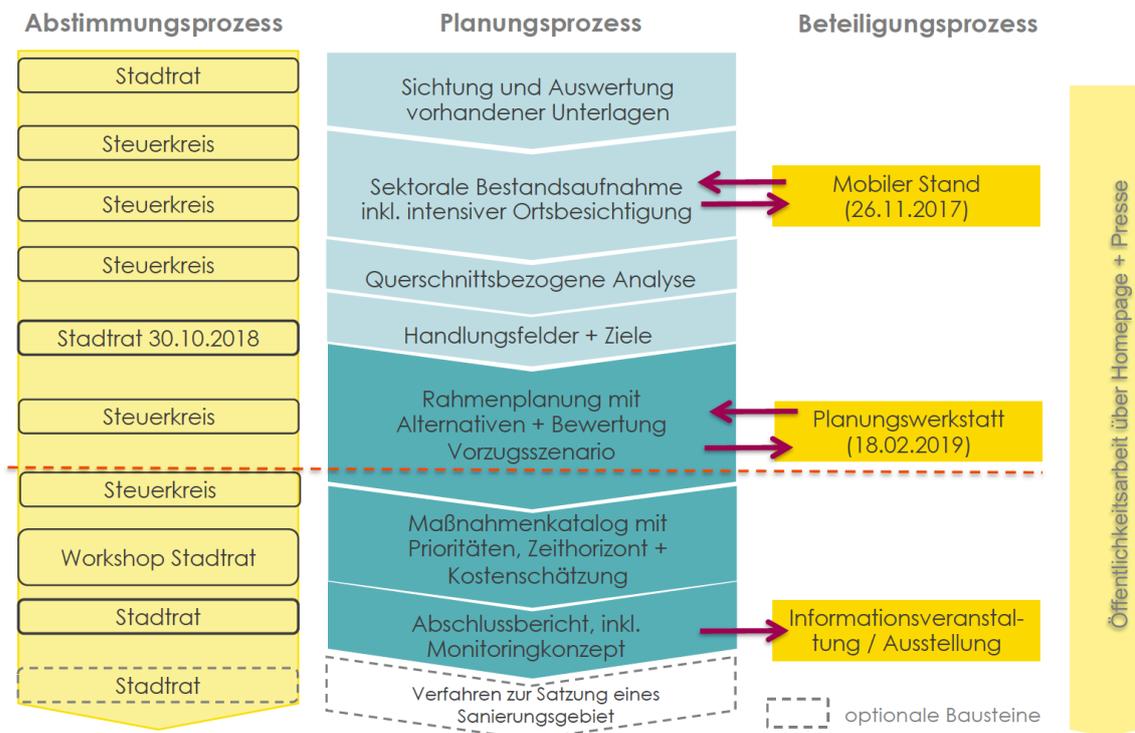
KURZE EINFÜHRUNG ISEK | WIE LÄUFT DAS ISEK AB?



DRAGOMIR STADTPLANUNG GMBH

7

KURZE EINFÜHRUNG ISEK | WIE LÄUFT DAS ISEK AB?



DRAGOMIR STADTPLANUNG GMBH

8

BETEILIGUNGSPROZESS | MOBILER STAND AM 16.11.2017

Zielsetzungen / Vorgehen:

- **Information** Planungsprozess
- Abfrage mit roten und grünen **Klebspunkten** zu räumlichen **Stärken und Schwächen** auf einem Luftbild
- **Kartenabfrage** von Vorschlägen zur **Städtebaulichen Entwicklungs-Konzept** Verbesserung
- Möglichkeit zur Angabe der Email zur weiteren Information

ISEK SCHONGAU

Ihre Meinung ist gefragt!

Meine Ideen für die Zukunft von Schongau:

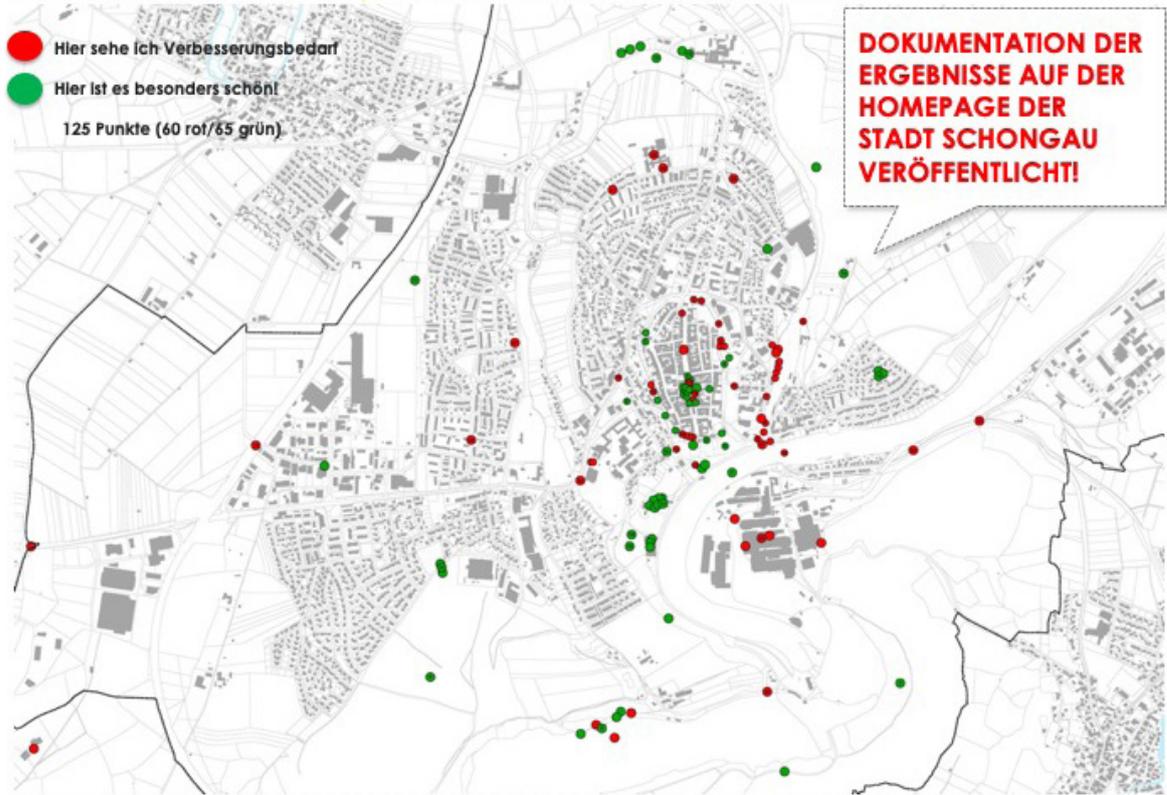
Das zeichnet Schongau meiner Meinung nach aus:



BETEILIGUNGSPROZESS | MOBILER STAND DOKUMENTATION



BETEILIGUNGSPROZESS | MOBILER STAND DOKUMENTATION



DRAGOMIR STADTPLANUNG GMBH

11

BETEILIGUNGSPROZESS | MOBILER STAND DOKUMENTATION

88 ausgefüllte Postkarten mit insgesamt ca. 260 Anregungen insgesamt

MEHRFACHNENNUNGEN: WAS ZEICHNET SCHONGAU AUS?

80 Nennungen



DRAGOMIR STADTPLANUNG GMBH

12

BETEILIGUNGSPROZESS | MOBILER STAND DOKUMENTATION

88 ausgefüllte Postkarten mit insgesamt ca. 260 Anregungen insgesamt:

MEHRFACHNENNUNGEN: MEINE IDEEN FÜR DIE ZUKUNFT VON SCHONGAU?

180 Nennungen



BESTANDSERHEBUNG & ANALYSE | AUSZUG BESTANDSERHEBUNG



Freiräume



Tourismus



ÖPNV



Ortsbild



Mobilität

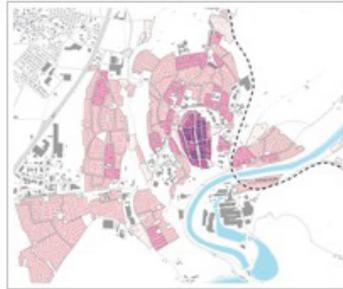


Nutzungen / soziale Infrastruktur

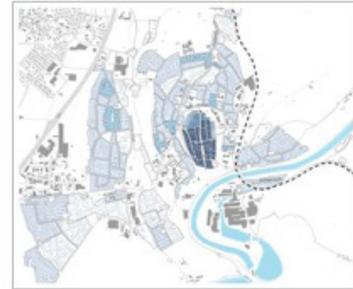
BESTANDSERHEBUNG UND ANALYSE | SIEDLUNGSANALYSE JE BLOCK



Bevölkerungsdichte je Block



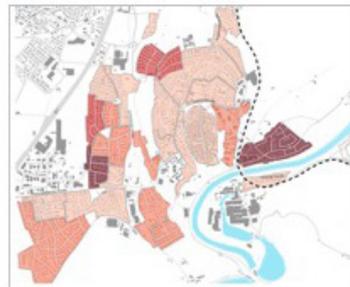
Überbaute Wohnfläche je Block



Geschossfläche pro Block



Anteil über 65-Jährigen pro Block

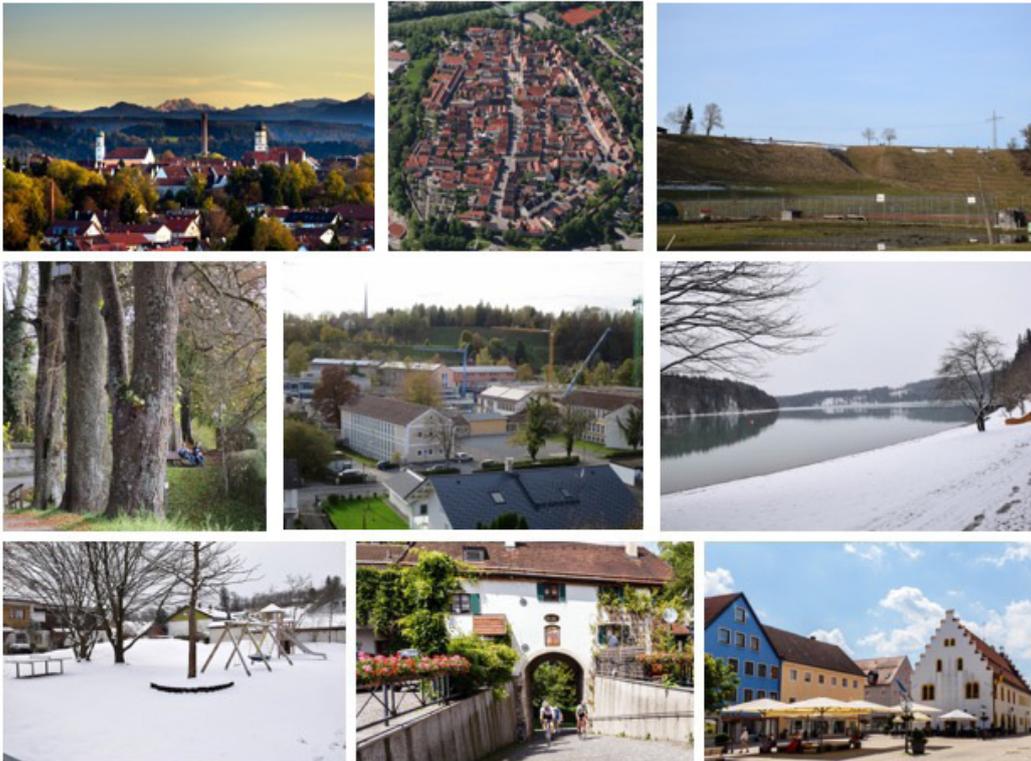


Anteil unter 18-Jährigen je Block

DRAGOMIR STADTPLANUNG GMBH

15

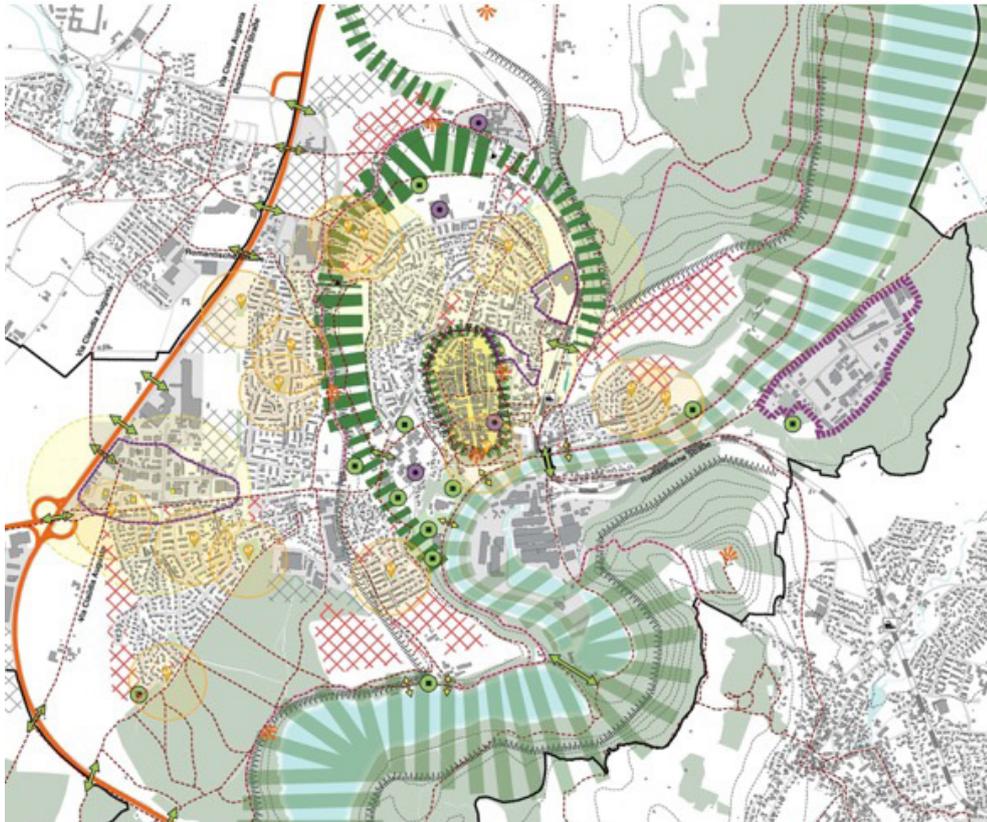
BESTANDSERHEBUNG & ANALYSE | QUALITÄTEN & POTENZIALE



DRAGOMIR STADTPLANUNG GMBH

16

BESTANDSERHEBUNG & ANALYSE | QUALITÄTEN & POTENZIALE



Qualitäten & Potenziale

- Räumlich-gestalterisch**
- Gewässer
 - öffentliche Grünflächen
 - ortsnähe Wälder
 - hochwertige landschaftliche Bereiche / Grünzüge
 - raumprägende Topografie
 - besondere Sichtbeziehungen
 - historische Altstadt mit Stadtmauer
- Funktional**
- großflächige Einzelhandels-Zentren Supermarkt/Discount/ Nahversorger
 - Einwohnerbereich Supermarkt (400m)
 - Bildungseinrichtungen mit regionaler Bedeutung
 - Freizeitangebot
 - Spielplätze
 - Radius Spielplatz 200m
 - weit verzweigtes Fuß- und Radwegesetz
 - bes. attraktive Wegführung
 - Aussicht
 - Zugang zum Lech / Lechufer
 - bestehende Verbindungen
 - Mobilitätsknoten Bahn
 - gute überregionale Anbindung
 - hohes Arbeitsplatzangebot
 - Potenzial zur Neuordnung
 - Flächenpotenziale Wohnen
 - Flächenpotenziale Gewerbe

17

BESTANDSERHEBUNG & ANALYSE | QUALITÄTEN & POTENZIALE



Qualitäten & Potenziale

- Räumlich-gestalterisch**
- Gewässer
 - öffentliche Grünflächen
 - landwirtschaftlich genutzte Fläche
 - ortsnähe Wälder
 - Auwälder
 - stadtbildprägende Gehölze
 - Friedhof
 - Sport-/Freizeiflächen
 - Kleingartenanlage
 - historische Grünflächen mit raumprägendem Baumbestand
 - Baudenkmal
 - identitätsstiftende Gebäude
 - Fußgängerzone
 - historische Stadtmauer
 - attraktive Altstadteingänge
- Funktional**
- Übernachtungsmöglichkeiten
 - Hilfing an Nutzungen (EZH, Gastronomie, Dienstleistungen)
 - Mobilitätsknoten Bahn
 - Stromkastelle, E-Bike Aufladestation
 - Wage mit besonderer Sichtbeziehung z.B. Altstadt, Alpen, Lech etc.
 - bestehende Verbindungen
 - Verbindung Bahnhof - Altstadt
 - Zugang Lech / Lechufer
 - Flächenpotenzial Wohnen
 - Flächenpotenzial Gewerbe

18

BESTANDSERHEBUNG & ANALYSE | DEFIZITE & KONFLIKTE



DRAGOMIR STADTPLANUNG GMBH

19

BESTANDSERHEBUNG & ANALYSE | DEFIZITE & KONFLIKTE



Defizite & Konflikte

Räumlich-gestalterisch

- räumliche Barriere
- hohe Flächenversiegelung
- störende Gewerbebelegung
- Gestaltungsdefizite im Straßenraum
- Gestaltungsdefizite/Mängel in der Aufenthaltsqualität Altstadt
- Gestaltungsdefizite im Freiraum
- mangelhaft gestaltete Übergänge / Unterführungen
- ortsbildstörende Hochspannungsleitung

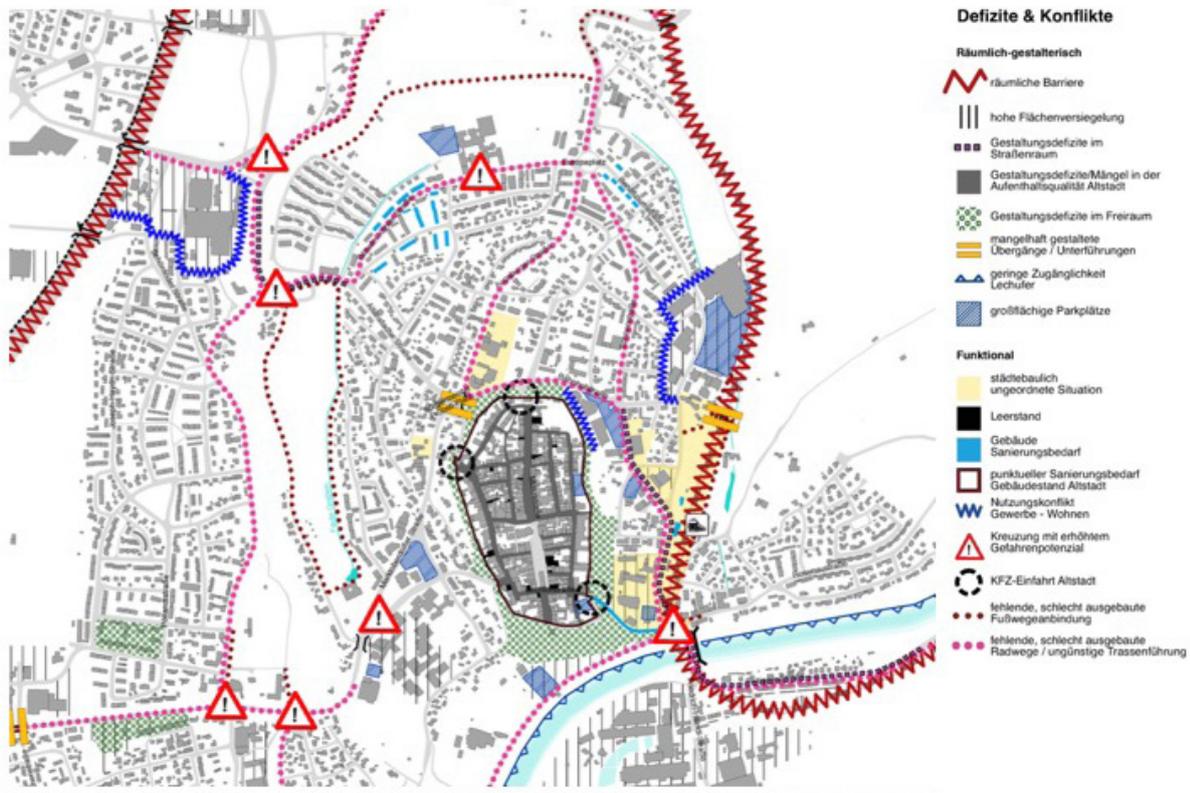
Funktional

- städtebaulich ungeordnete Situation
- mangelhafte fußläufige Anbindung Nahversorgung
- Gefahrenpotenzial im Straßenraum
- zeitweise erhöhte Verkehrsbelastung
- fehlende, schlecht ausgebaute Fußwegeanbindung
- fehlende, schlecht ausgebaute Radwege / ungünstige Trassenführung
- nächste Lechquerung in 9 km
- eingeschränkter Lechzugang
- Defizit an fußläufigen Spielplätzen
- Sitzmöglichkeit mit unattraktiver bzw. eingeschränkter Sicht

DRAGOMIR STADTPLANUNG GMBH

20

BESTANDSERHEBUNG & ANALYSE | DEFIZITE & KONFLIKTE



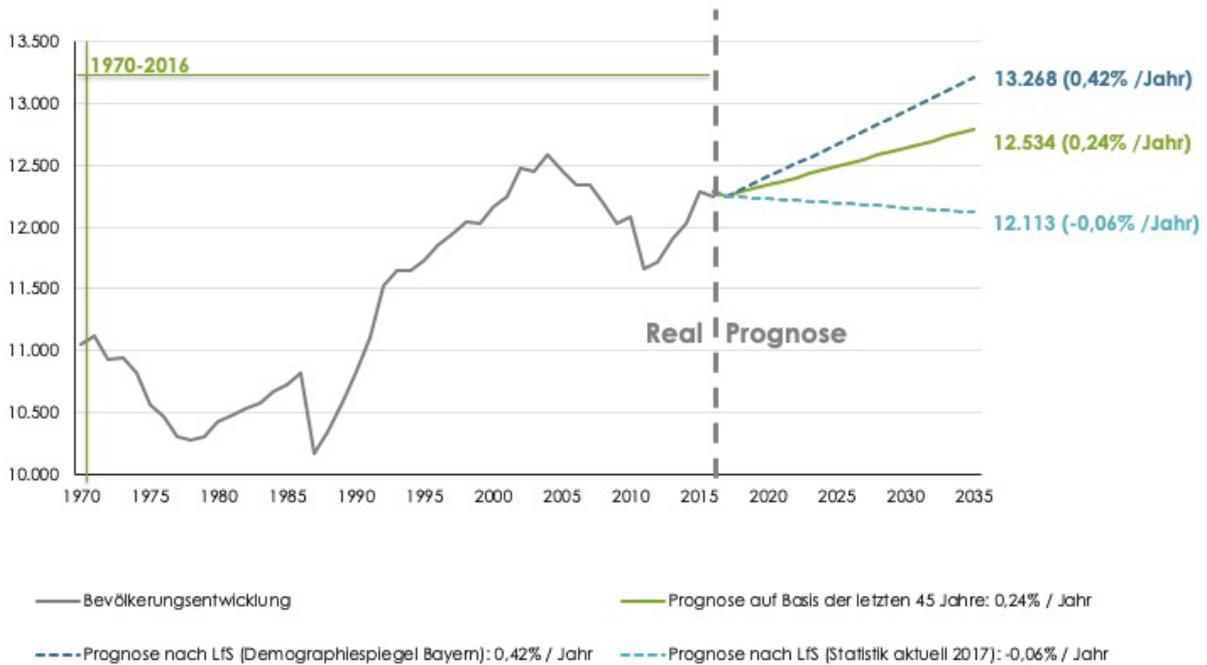
DRAGOMIR STADTPLANUNG GMBH

21

BESTANDSERHEBUNG & ANALYSE | BEVÖLKERUNGSENTWICKLUNG BIS 2035

Bevölkerungsprognosen Stadt Schongau

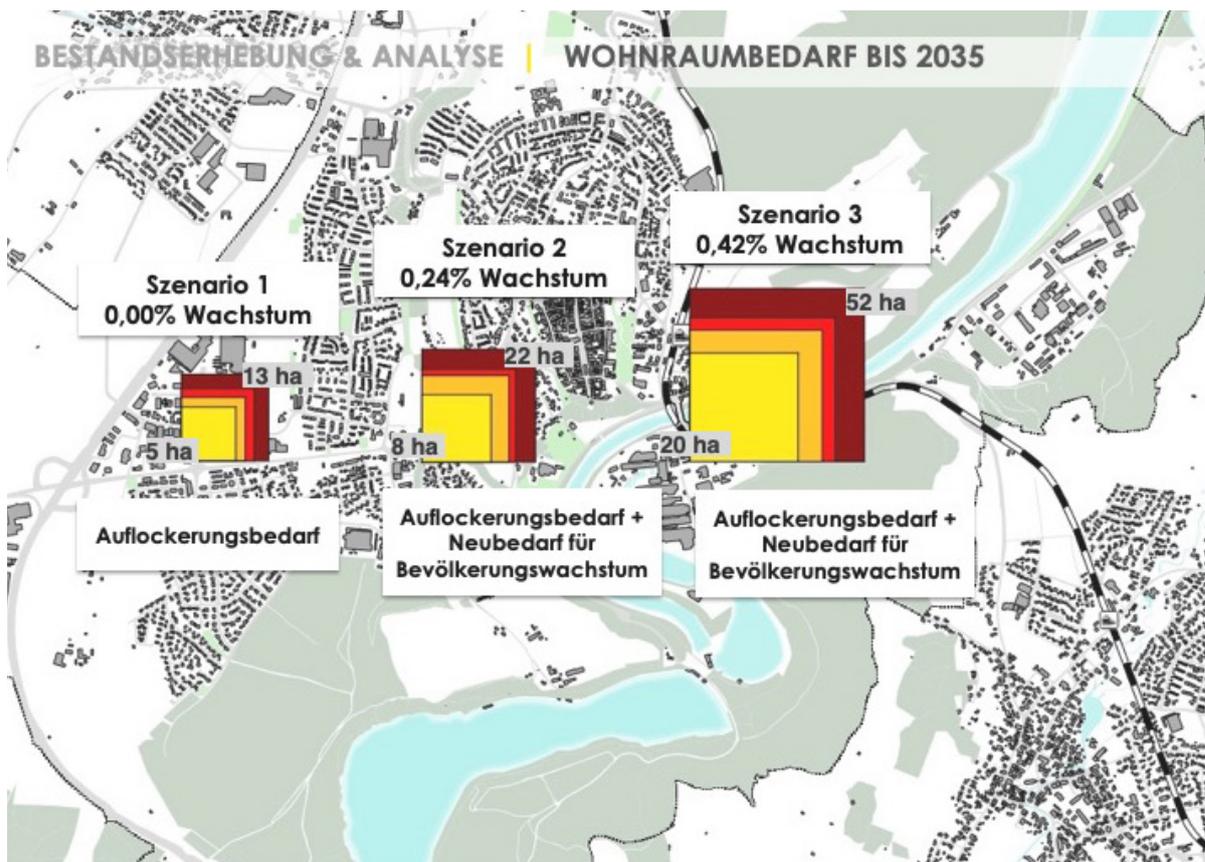
(Quelle: Landesamt für Statistik)



DRAGOMIR STADTPLANUNG GMBH

22

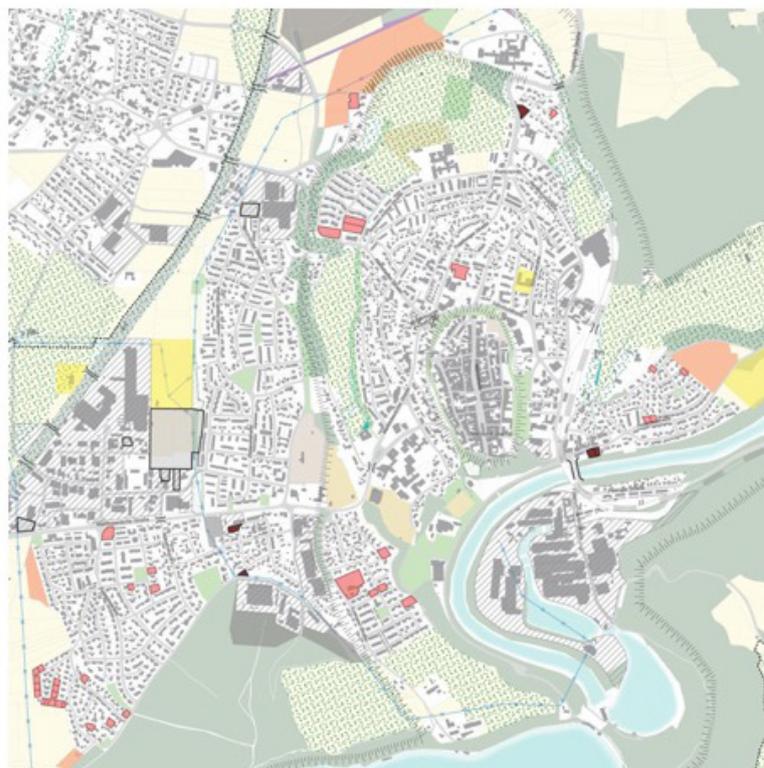
BESTANDSERHEBUNG & ANALYSE | WOHNRAUMBEDARF BIS 2035



DRAGOMIR STADTPLANUNG GMBH

23

BESTANDSERHEBUNG UND ANALYSE | BESTAND WOHNBAUPOTENZIAL



Wohnen

- Baurecht nach Bebauungsplan ca. 5 ha
- Baurecht § 34 ca. 0,5 ha
- FNP Vorranggebiet Wohnen ca. 15 ha

DRAGOMIR STADTPLANUNG GMBH

24

HANDLUNGSFELDER UND ZIELE | WICHTIGER PLANUNGSSCHRITT IM ISEK

DIE HANDLUNGSFELDER UND ZIELE SIND RICHTUNGSWEISEND IM ISEK-PROZESS!

- Die Handlungsfelder und Ziele umfassen alle Themengebiete des Entwicklungskonzepts
- Das Entwicklungskonzept wird auf den formulierten Zielen entwickelt/aufgebaut
- Die Maßnahmen zur Erreichung des Entwicklungskonzepts gliedern sich unter die Handlungsfelder und Ziele

HANDLUNGSFELDER UND ZIELE | HANDLUNGSFELDER



Stadtentwicklung & Siedlungsräume



Landschafts- und Flussraum



Lernen und Vorsorge



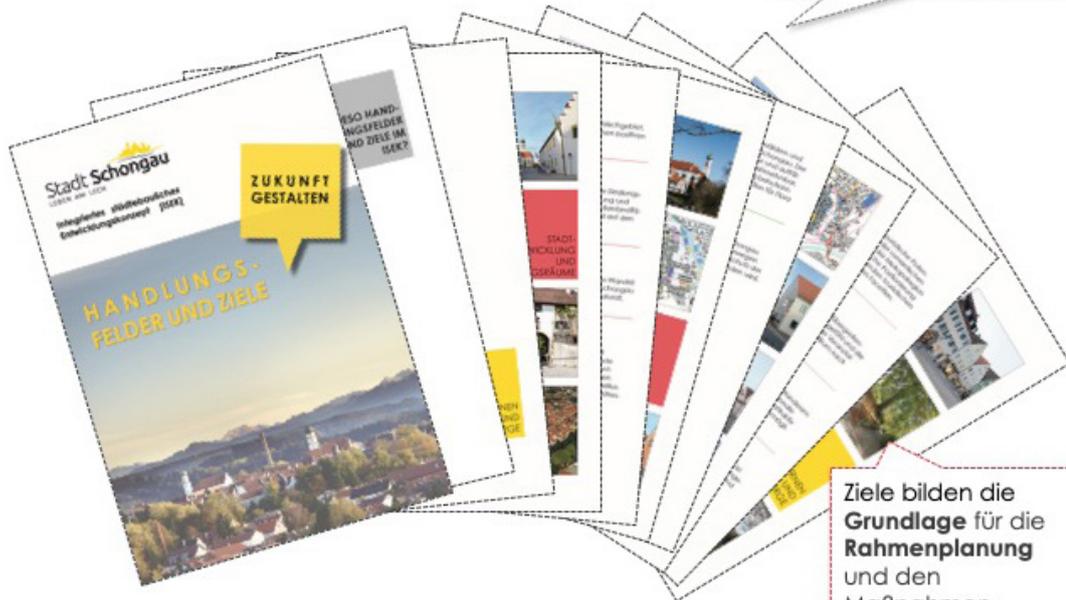
Vernetzung und Mobilität



Urlaub und Naherholung

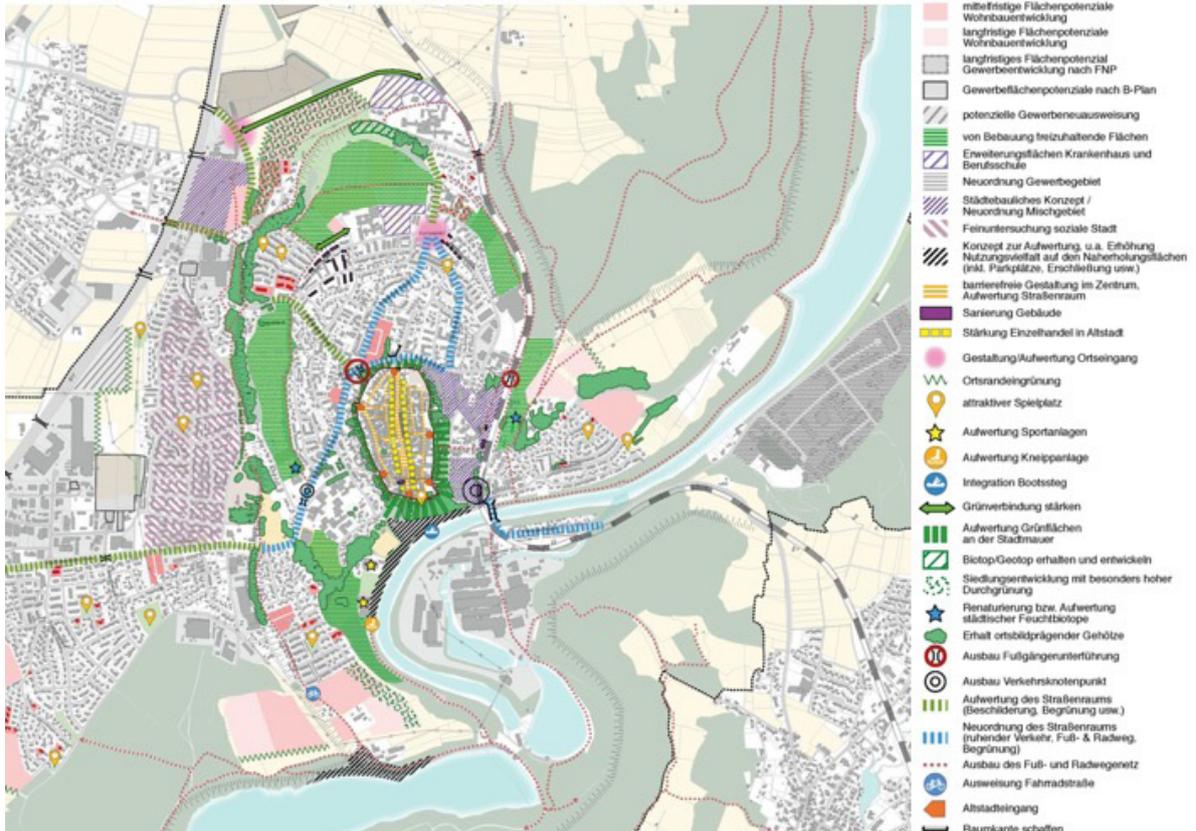
HANDLUNGSFELDER UND ZIELE | ZIELEBROSCHÜRE

DIE BROSCHÜRE LIEGT AUF DEN TISCHEN AUS



Ziele bilden die **Grundlage** für die **Rahmenplanung** und den **Maßnahmenkatalog**

ENTWICKLUNGSKONZEPT | RAHMENPLAN GESAMTSTADT



Ablauf des Abends

1 Begrüßung

2 Fachvortrag ISEK

- Kurze Einführung ISEK
- Bisherige Beteiligungsveranstaltungen
- Übersicht der bisher erarbeiteten Inhalte im ISEK

3 Selbständige Arbeit auf den Tischdecken

- Zoom Ins
- Rahmenplan für die Gesamtstadt

4 Sammlung Maßnahmen an Stellwänden

5 Ausblick, Verabschiedung und Bierdeckelabfrage

3 ARBEIT AN DEN TISCHEN | ZOOM INS

Zeichnen Sie
Ergänzungen/Korrekturen
in die Pläne

Welche Ideen, Überlegungen und Konzepte haben Sie zu den zukünftigen Entwicklungen
des Bahnhofareals und der Lechschiefe?



Welche Ideen, Überlegungen und Konzepte haben Sie zu den zukünftigen Entwicklungen
des Bahnhofareals und der Lechschiefe?

3 ARBEIT AN DEN TISCHEN | ZOOM INS

ARBEITSAUFTRAG 1

➤ Bitte diskutieren Sie in der Gruppe die Konflikte in diesem Bereich. Schreiben Sie während des Gesprächs die Ergebnisse direkt auf die Tischdecke. Haben Sie Vorschläge zur Lösung der Konflikte/Probleme? Sie dürfen gerne direkt in die Pläne zeichnen.

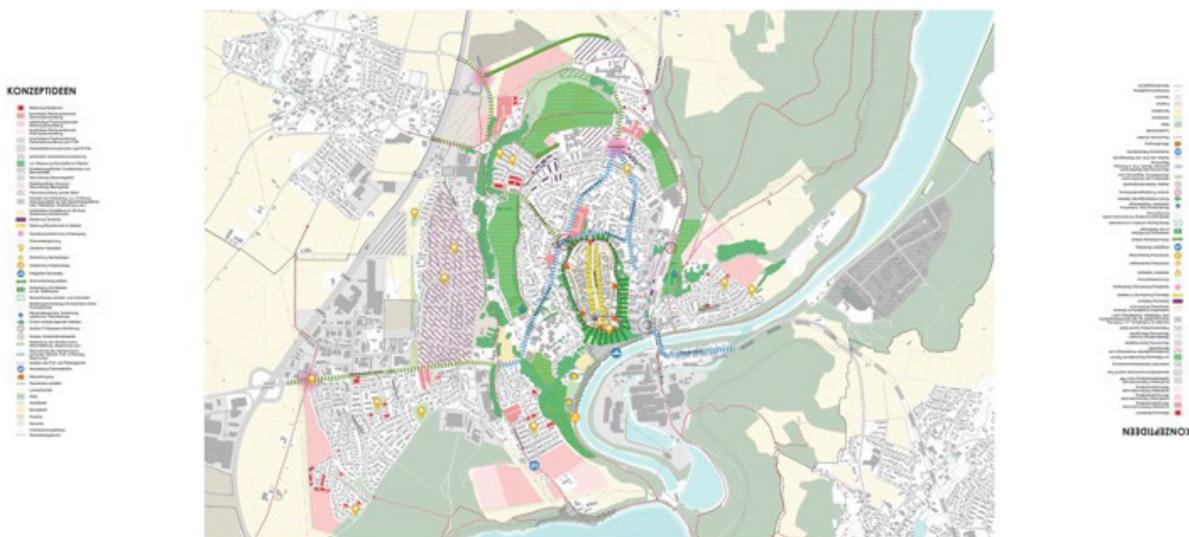
- **Wo besteht aus ihrer Sicht besonderer Handlungsbedarf?**
- **Welche Ideen haben Sie zu den vorliegenden Bereichen?**

➤ **Halten Sie auch gegenteilige Meinungen am Tisch fest!**

3 ARBEIT AN DEN TISCHEN | ZOOM INS

**Zeichnen Sie
Ergänzungen/Korrekturen
in den Plan**

Welche Ideen, Überlegungen und Konzepte haben Sie zu den zukünftigen Entwicklungen Schongaus?



Welche Ideen, Überlegungen und Konzepte haben Sie zu den zukünftigen Entwicklungen Schongaus?

3 ARBEIT AN DEN TISCHEN | RAHMENPLAN

ARBEITSAUFTRAG 2

➤ Bitte diskutieren Sie in der Gruppe die dargestellten Planinhalte/Konzeptvorschläge. Schreiben Sie während des Gesprächs die Ergebnisse direkt auf die Tischdecke. Haben Sie Korrekturen oder Ergänzungen an den dargestellten Vorschlägen? Sie dürfen gerne direkt in die Pläne zeichnen!

- **Wo sehen Sie Korrektur- bzw. Ergänzungsbedarf?**
- **Welche weiteren Vorschläge möchten Sie einbringen?**

➤ **Halten Sie auch gegenteilige Meinungen am Tisch fest!**

**Zeichnen Sie
Ergänzungen/Korrekturen
in die Pläne**

4 ARBEIT AN DEN STELLWÄNDEN | MASSNAHMENVORSCHLÄGE

**Schreiben Sie Ihre
Maßnahmenvorschläge
auf Moderationskarten!**

ARBEITSAUFTRAG 3

➤ Schreiben Sie Ihre Maßnahmenvorschläge zur zukünftigen Entwicklung Schongaus auf Moderationskarten und pinnen Sie diese auf die Stellwand zum passenden Handlungsfeld!

➤ **5 Handlungsfelder:**

**Stadtentwicklung
& Siedlungsräume**

**Landschafts- und
Flussraum**

**Lernen und
Vorsorge**

**Vernetzung und
Mobilität**

**Urlaub und
Naherholung**

5 AUSBLICK | WEITERE TERMINE IM ISEK

Dokumentation der Planungswerkstatt werden auf der Homepage der Stadt veröffentlicht => nach fachlicher Prüfung Einarbeitung in Rahmenplan und Maßnahmenkatalog

5. Steuerkreis | April 2019

Workshop mit dem Stadtrat | Mai 2019

Abschluss ISEK | Herbst 2019

5 BIERDECKELABFRAGE | PRIORISIERUNG

ARBEITSAUFTRAG 4

Schreiben Sie die für Sie wichtigste Maßnahme auf einen Bierdeckel

- Wo liegt Ihre Priorität? Bitte notieren Sie auf dem ausgeteilten Bierdeckel die für **Sie wichtigste Maßnahme** für eine schnelle Umsetzung!
- Werfen Sie den ausgefüllten Bierdeckel in die Box beim Ausgang oder geben Sie diesen direkt einer der anwesenden Planerinnen.



Impressionen der Planungswerkstatt







Dokumentation der Tischdecken

3

UPM - alte Gebäude aufwerten

Was / Wo wird für die ältere Bevölkerung / Senioren in Schongau gemacht?
 Alle umliegenden Gemeinden haben dafür schon Möglichkeiten getroffen;
 --> ehemaliges Arbeitsamt/ Gesundheitsamt in Liedlstraße wäre guter Platz

analog zum Münchner Flaucher gestalten

Die Alleenbepflanzung MOD-Berg, Frauentorberg- Lechenbauerstraße, Birkenweg wieder herrichten

Fußwege zur Stadt sind nicht eingezeichnet

Kiesbänke mit großen Steinen

Überquerung bzw. befahren mit Rolli extrem schwierig, selbst zu Fuß von Festplatz Richtung Bhf.



Lechufer

- Bebauung Baulücken
- kurzfristige Flächenpotenziale Wohnbauentwicklung
- mittelfristige Flächenpotenziale Wohnbauentwicklung
- langfristige Flächenpotenziale Wohnbauentwicklung
- langfristiges Flächenpotenzial Gewerbeentwicklung nach FNP
- Gewerbeflächenpotenziale nach B-Plan
- ▨ potenzielle Gewerbenueausweisung
- ▨ von Bebauung freizuhaltende Flächen
- ▨ Erweiterungsflächen Krankenhaus und Berufsschule
- ▨ Neuordnung Gewerbegebiet
- ▨ Städtebauliches Konzept / Neuordnung Mischgebiet
- ▨ Feinuntersuchung soziale Stadt
- ▨ Konzept zur Aufwertung, u.a. Erhöhung Nutzungsvielfalt auf den Naherholungslflächen (inkl. Parkplätze, Erschließung usw.)
- ▨ barrierefreie Gestaltung im Zentrum, Aufwertung Straßenraum
- ▨ Sanierung Gebäude
- ▨ Stärkung Einzelhandel in Altstadt
- Gestaltung/Aufwertung Ortseingang
- ▨ Ortsrandeigrünung
- 📍 attraktiver Spielplatz
- ★ Aufwertung Sportanlagen
- 🚰 Aufwertung Kneipanlage
- 🚰 Integration Bootssteg
- ↔ Grünverbindung stärken
- ▨ Aufwertung Grünflächen an der Stadtmauer
- ▨ Biotop/Geotop erhalten und entwickeln
- ▨ Siedlungsentwicklung mit besonders hoher Durchgrünung
- ★ Renaturierung bzw. Aufwertung städtischer Feuchtbiootope
- 🌳 Erhalt ortsbildprägender Gehölze
- 🚶 Ausbau Fußgängerunterführung
- 🚶 Ausbau Verkehrsknotenpunkt
- ▨ Aufwertung des Straßenraums (Beschilderung, Begrünung usw.)
- ▨ Neuordnung des Straßenraums (ruhender Verkehr, Fuß- & Radweg, Begrünung)
- ⋯ Ausbau des Fuß- und Radwegenetz
- 🚲 Ausweisung Fahrradstraße
- 📍 Altstadteingang
- ▨ Raumkante schaffen
- ▨ Landwirtschaft
- ▨ Wald
- ▨ Grünfläche
- ▨ Sportplätze
- ▨ Friedhof
- ▨ Gewerbe
- Hochspannungsleitung
- ⋯ Gemarkungsgrenze

geschlängelter Weg zum Gehen und Joggen, spezieller Belag fürs Joggen

Sichtschutz mit Pflanzen

Ausbau Fuß- und Radwegenetz sehr wichtig - mit Rollstuhl derzeit lebensgefährlich, Seitenstreifen nur bei trockenem Wetter befahrbar

Umfahrung Stadtmauer mit Rollstuhl nur bedingt möglich

Parkplätze weg von der Uferseite (zu den Gebäuden hin)

Bessere Beschilderung zu den Freizeitmöglichkeiten wie BikePark, Eisstadion

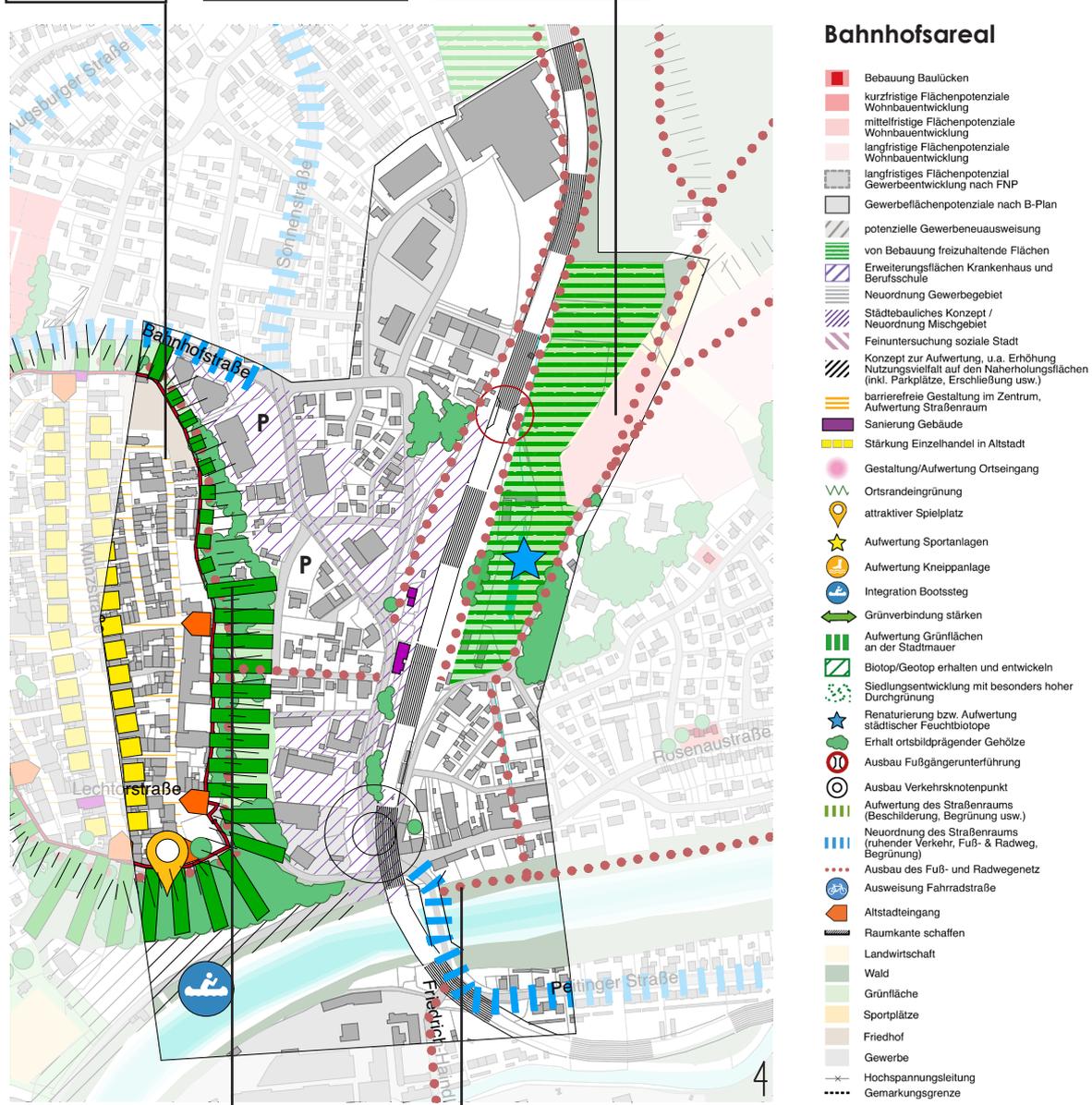
Lech:

sollte viel mehr von der Bevölkerung geschätzt werden, bessere Zugänglichkeit zum Lechufer schaffen, evtl. im Bereich Volksfestplatz / Eisstadion

Dokumentation der Tischdecken - Bahnhofsareal + Lechufer

Welche Ideen und Verbesserungsvorschläge haben Sie zu den zukünftigen Entwicklungen?

- Stadhalle: Parkhaus mit Aufzug und Brücke zur Stadt, Versiegelung unterbrechen mit Begrünung
- Führerschein gegen Bus-freikarte eintauschen
- Überdachte Fahrradständer am Busbahnhof
- Senioren-gerechtes Wohnen
- am Bahnhof mehr Pendler-parkplätze
- Schade um das Gebiet --> Kein Wohnraum
- Rad- und Fußweg am Lech entlang (2)
- Rad- und Fußbrücke über den Lech (2)



- Hostel für Rucksacktouristen
- es fehlt der Weg fürs Fahrrad
- Wiederbelebung der Haindl - Blöcke, Bürgerinitiative, Protest Demo-gegen UPM bis sie nachgeben
- WIRKLICH grüne Parkplätze für alle Supermärkte
- Man sollte den Bahnhof direkt in die Ortsrichtung verlassen
- Fußweg über den Parkplatz der Feuerwehr kennzeichnen
- Durchgängigen Radweg zum Lido bauen (2)

Parkhaus mit Anschluss für Fußgänger zu Altstadt über Aufzug und Steg (wie in Kaufbeuren)

Wohnmobilstellplatz verbessern / aufwerten (2)

2-3 Bäume entfernen, Sicht zum Sonnengraben, wenige Hecken entfernen, Blick zum Lech schaffen

Märchenwald mehr in Tourismus einbeziehen

„Städtehopping“ Angebote für Wo-Mo - Touristen über Landkreisgrenzen hinaus z.B. Schongau-Landsberg-Kaufbeuren

Gebäude mit Moritzbar = Hässlich --> optische Aufwertung

Der Tourismus muss viel attraktiver gestaltet werden, z.B. Henkerstochter - Karte, Übernachtung + „Henkermahlzeit“ - Angebot und neue Ideen müssen her! Städtepartnerschaften etwas „runterschrauben“ Aufwand in den Tourismus stecken!



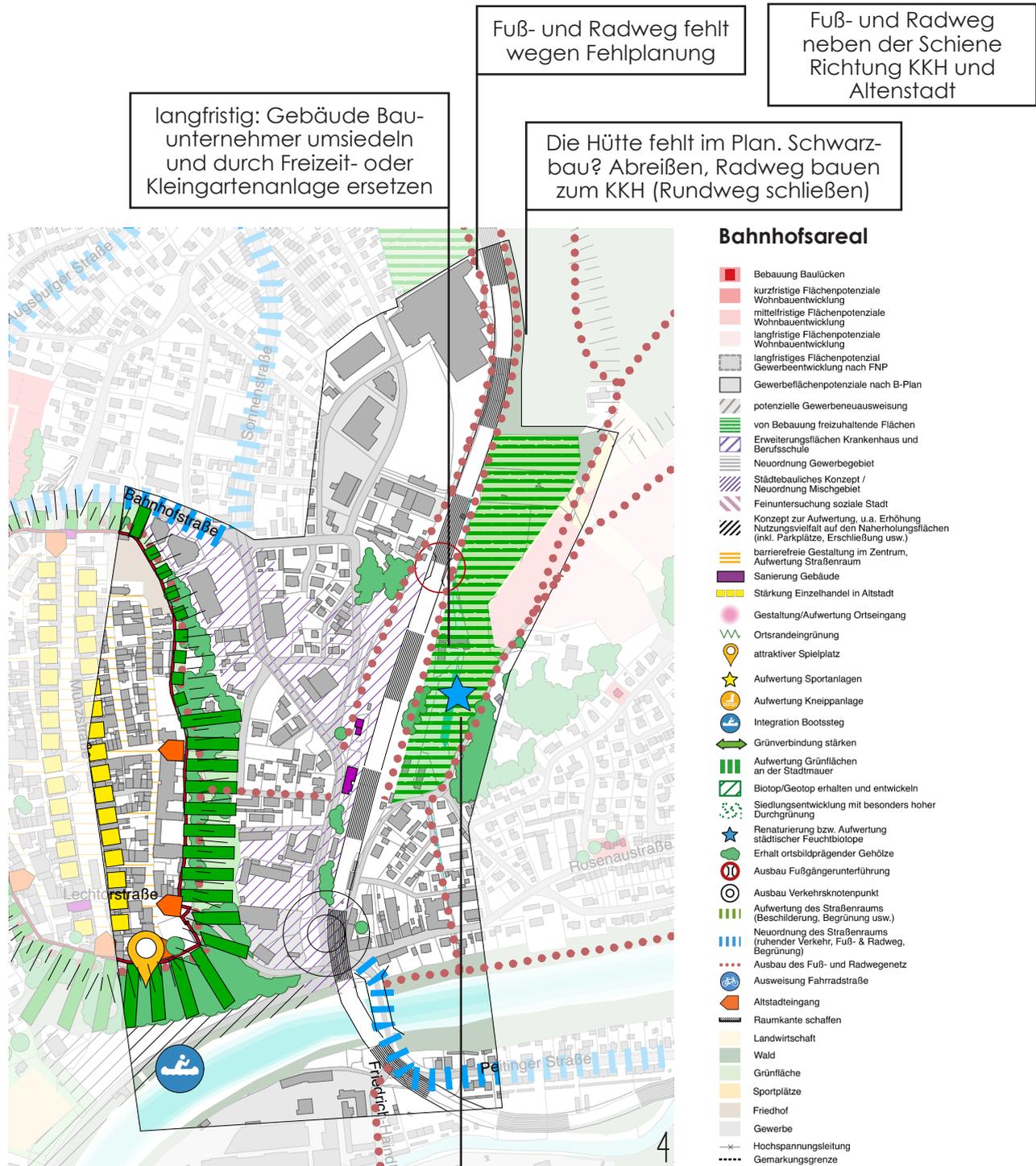
Lechufer auslichten und Wander- und Radwege schaffen, die über den Doswald oder zum Lido führen, z.B. Lechbruck als Vorbild! Der Wohnmobil- und Radtourismus wird immer mehr!

In diesem Bereich sollten Wohnmobilplätze (Parzellen) angelegt werden, die im Winter als Parkplätze gelten. Dann kann das Plantsch und der Bikepark genutzt werden.

Attraktivität - Modernisierung - Innovation der Hotels in der Altstadt, z.B. Kombi- Angebote in Verbindung mit Angeboten des Tourismusverbands („Hexentage“ in Verbindung mit einer Stadfführung

Dokumentation der Tischdecken - Bahnhofsareal + Lechufer

Welche Ideen und Verbesserungsvorschläge haben Sie zu den zukünftigen Entwicklungen?



langfristig: Gebäude Bau-
unternehmer umsiedeln
und durch Freizeit- oder
Kleingartenanlage ersetzen

Fuß- und Radweg fehlt
wegen Fehlplanung

Fuß- und Radweg
neben der Schiene
Richtung KKH und
Altentstadt

Die Hütte fehlt im Plan. Schwarz-
bau? Abreißen, Radweg bauen
zum KKH (Rundweg schließen)

keine Parkplätze in der Altstadt vernichten! Altstadt sauber halten. Schongau bewegt mit Rechen, Schaufel und Besen!
Busparkplätze besser bekannt geben, damit diese nicht in der Altstadt parken
leerstehenden Wohnraum in der Altstadt feststellen und Besitzer motivieren zu vermieten und zu renovieren

Aktivierung

Innerstädtisches
Leitsystem

Park + Ride
am Bahnhof

Radverleih
am Bahnhof

Sonnengraben im Frühjahr reinigen, Laub + Äste = große Aufgabe

Renovieren
erleichtern

Marienplatz:
Sauberkeit Platz / Schaufenster,
Platz im Winter aktivieren

Café mit Lechterrasse und Blick auf den Lech

Lechufer aktivieren, Zugänge zum Wasser mit Aussichtspunkten und Bänken, Steinen im Wasser als Badebuchten wie in Landsberg

Biergarten auf Helgoland

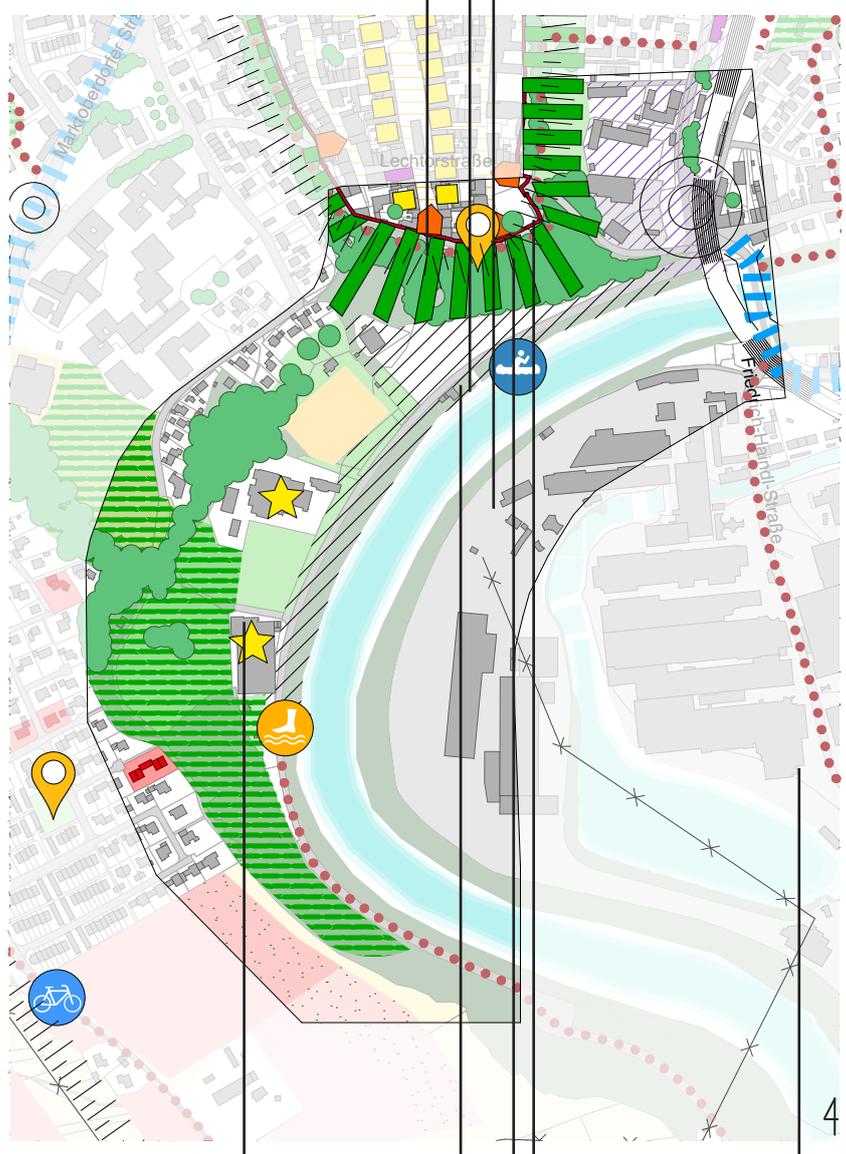
Neue Nutzung für Güterschuppen am Bahnhof - nicht abreißen!

Hinweisschilder für Geschäfte, Cafés, Restaurants an der Umgehungsstraße und den Parkplätzen Sonnenstraße, Marktoberdorfer Straße

Reaktivierung der Gärten, Zugang Treppe verbreitern

Neugestaltung des Lechbetts, Lech verbreitern

Laden mit lokalen Produkten in der Altstadt



- ### Lechufer
- Bebauung Baulücken
 - kurzfristige Flächenpotenziale Wohnbauentwicklung
 - mittelfristige Flächenpotenziale Wohnbauentwicklung
 - langfristige Flächenpotenziale Wohnbauentwicklung
 - langfristiges Flächenpotenzial Gewerbeentwicklung nach FNP
 - Gewerbeflächenpotenziale nach B-Plan
 - ▨ potenzielle Gewerbenueausweisung
 - ▨ von Bebauung freizuhaltende Flächen
 - ▨ Erweiterungsflächen Krankenhaus und Berufsschule
 - ▨ Neuordnung Gewerbegebiet
 - ▨ Städtebauliches Konzept / Neuordnung Mischgebiet
 - ▨ Feinuntersuchung soziale Stadt
 - ▨ Konzept zur Aufwertung, u.a. Erhöhung Nutzungsvielfalt auf den Naherholungslflächen (inkl. Parkplätze, Erschließung usw.)
 - ▨ barrierefreie Gestaltung im Zentrum, Aufwertung Straßenraum
 - ▨ Sanierung Gebäude
 - ▨ Stärkung Einzelhandel in Altstadt
 - Gestaltung/Aufwertung Ortseingang
 - ∩ Ortsrandeigrünung
 - 📍 attraktiver Spielplatz
 - ★ Aufwertung Sportanlagen
 - 🚰 Aufwertung Kneipanlage
 - 🚶 Integration Bootssteg
 - ↔ Grünverbindung stärken
 - ▨ Aufwertung Grünflächen an der Stadtmauer
 - ▨ Biotop/Geotop erhalten und entwickeln
 - 🌿 Siedlungsentwicklung mit besonders hoher Durchgrünung
 - ★ Renaturierung bzw. Aufwertung städtischer Feuchtbiootope
 - 🌿 Erhalt ortsbildprägender Gehölze
 - 🚶 Ausbau Fußgängerunterführung
 - 🚶 Ausbau Verkehrsknotenpunkt
 - ▨ Aufwertung des Straßenraums (Beschilderung, Begrünung usw.)
 - ▨ Neuordnung des Straßenraums (ruhender Verkehr, Fuß- & Radweg, Begrünung)
 - ⋯ Ausbau des Fuß- und Radwegenetz
 - 🚶 Ausweisung Fahrradstraße
 - 📍 Altstadteingang
 - ▨ Raumkante schaffen
 - Landwirtschaft
 - Wald
 - Grünfläche
 - Sportplätze
 - Friedhof
 - Gewerbe
 - Hochspannungsleitung
 - ⋯ Gemarkungsgrenze

Gaststätte auch für Bikepark

Badestelle

Biergarten

Aufwertung von Fluss und Ufer problematisch, da kostenintensiv

Eisstadion modernisieren (LED- Beleuchtung), Ausbau der Kabinen

Parkhaus mit Zugang zur Altstadt

Skatepark zw. Bad und Straße

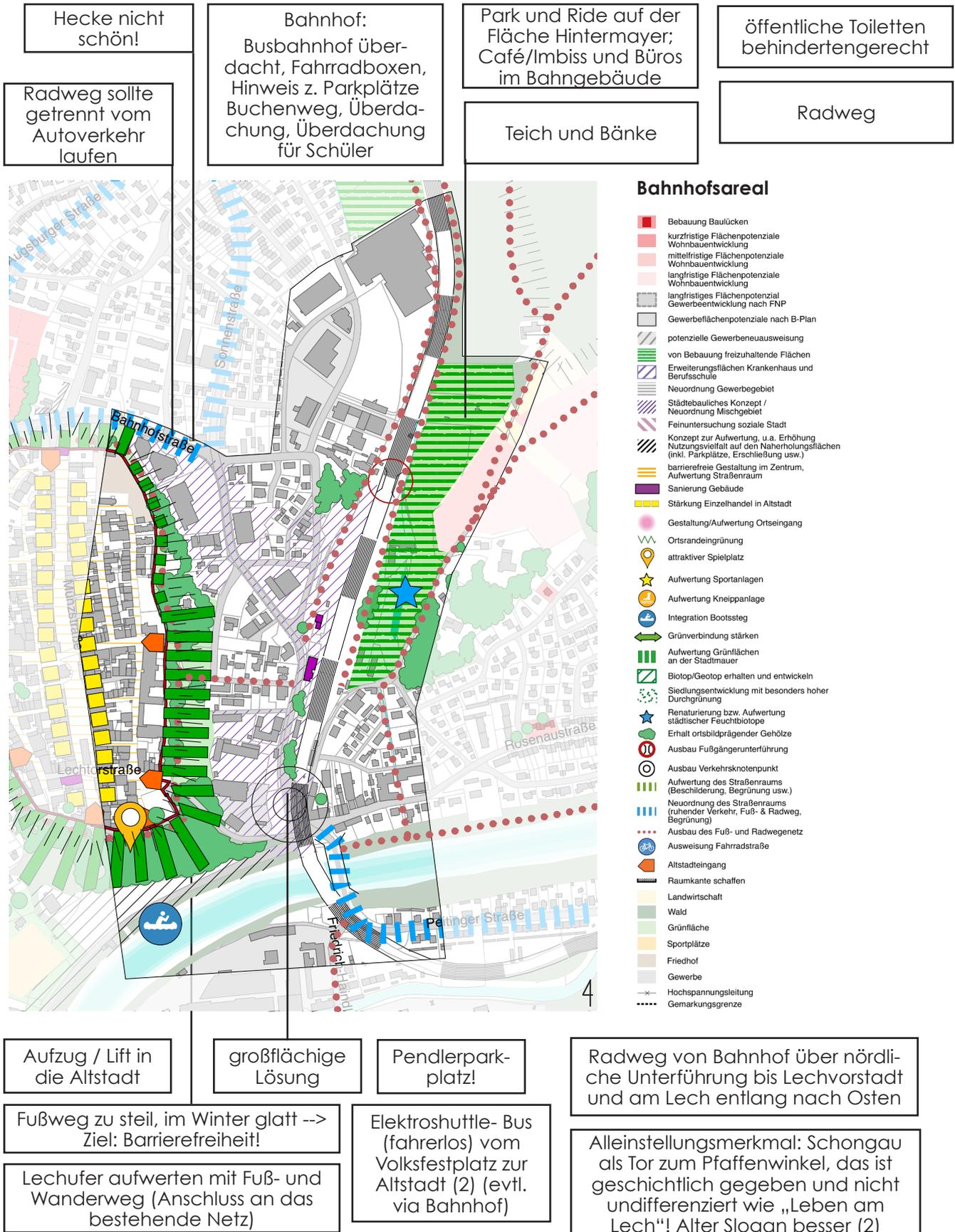
Auf- und Abstaunungen des Lechs - gelegentlich Gestank

Lech = Industriegewässer (2)

Einleitung von Abwässern in den Lech?

Dokumentation der Tischdecken - Bahnhofsareal + Lechufer

Welche Ideen und Verbesserungsvorschläge haben Sie zu den zukünftigen Entwicklungen?



keine Lechauen abholzen!

Brunnen wieder in Ordnung bringen

Weg am Sonnengraben auch im Winter räumen

Bänke und Tische + Schachfeld am Sonnengraben

Rastplatz für Radtouristen

Aufwertung Volksfestplatz

Für Camper = Touristen Sitzgelegenheiten schaffen

Ausweitung der Sportanlagen beim Plantsch

mehr Bänke für Senioren, Weg sehr steil

dringend Geschwindigkeitsbegrenzung auf Lechuferstraße

Mittelaltermarkt raus auf Zellerwiese

Silvester nicht an Lechauen --> Vogelsterben

Straße Lido schließen!



Lechufer

- Bebauung Baulücken
- kurzfristige Flächenpotenziale Wohnbauentwicklung
- mittelfristige Flächenpotenziale Wohnbauentwicklung
- langfristige Flächenpotenziale Wohnbauentwicklung
- langfristiges Flächenpotenzial Gewerbeentwicklung nach FNP
- Gewerbeflächenpotenziale nach B-Plan
- potenzielle Gewerbenueausweisung
- von Bebauung freizuhaltende Flächen
- Erweiterungsflächen Krankenhaus und Berufsschule
- Neuordnung Gewerbegebiet
- Städtebauliches Konzept / Neuordnung Mischgebiet
- Feinuntersuchung soziale Stadt
- Konzept zur Aufwertung, u.a. Erhöhung Nutzungsvielfalt auf den Naherholungsflächen (inkl. Parkplätze, Erschließung usw.)
- barrierefreie Gestaltung im Zentrum, Aufwertung Straßenraum
- Sanierung Gebäude
- Stärkung Einzelhandel in Altstadt
- Gestaltung/Aufwertung Ortseingang
- Ortsrandeigrünung
- 📍 attraktiver Spielplatz
- ★ Aufwertung Sportanlagen
- 🚰 Aufwertung Kneipanlage
- 🚤 Integration Bootssteg
- ↔ Grünverbindung stärken
- Aufwertung Grünflächen an der Stadtmauer
- Biotop/Geotop erhalten und entwickeln
- Siedlungsentwicklung mit besonders hoher Durchgrünung
- ★ Renaturierung bzw. Aufwertung städtischer Feuchtbiootope
- 🌳 Erhalt ortsbildprägender Gehölze
- 🚶 Ausbau Fußgängerunterführung
- 🚶 Ausbau Verkehrsknotenpunkt
- Aufwertung des Straßenraums (Beschilderung, Begrünung usw.)
- Neuordnung des Straßenraums (ruhender Verkehr, Fuß- & Radweg, Begrünung)
- ⋯ Ausbau des Fuß- und Radwegenetz
- 🚲 Ausweisung Fahrradstraße
- 📍 Altstadteingang
- Raumkante schaffen
- Landwirtschaft
- Wald
- Grünfläche
- Sportplätze
- Friedhof
- Gewerbe
- Hochspannungsleitung
- Gemarkungsgrenze

Jogger-, Trimm-Dich- Pfad, Angebot für Senioren

Leihstation für Stand-Up-Paddeling (Lido)

keine Abholzung der Lechauen

Bäume pflanzen an der Lechuferstraße, schreckliches Bild von den Bahngleisen aus mit Blick Richtung Plantsch--> Mondlandschaft

Mehr Parkmöglichkeiten am Lido

Festplatz gehört ausgelagert

mehr Tier-schutz!

Boulderwand, Trimm-Dich-Pfad, Etablierung neuer Sportarten

für Naherholung braucht es mehr Grünflächen

Dokumentation der Tischdecken - Bahnofsareal + Lechufer

Welche Ideen und Verbesserungsvorschläge haben Sie zu den zukünftigen Entwicklungen?

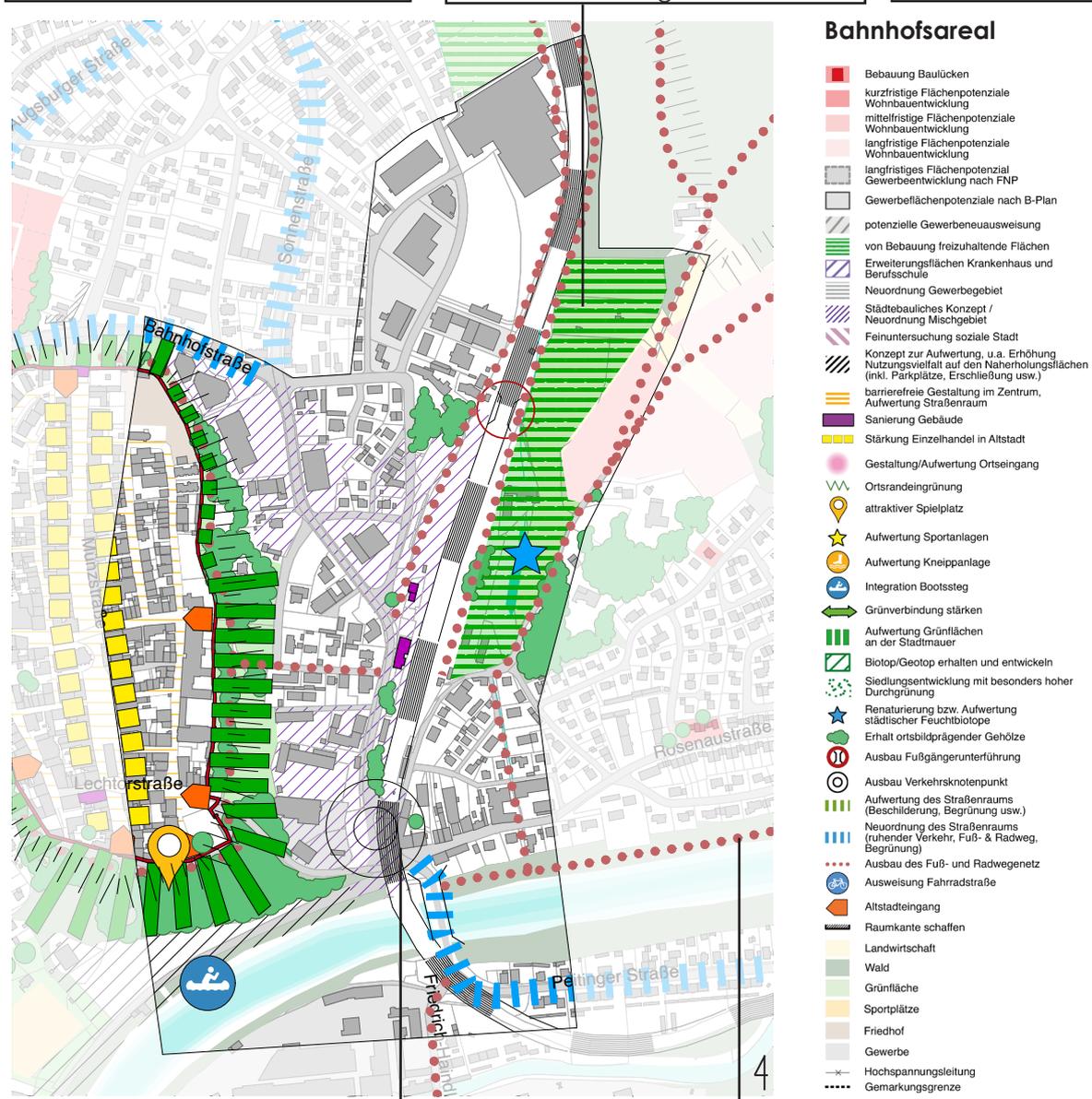
Bahnhofschuppen nicht abreißen, z.B. Nutzung für Musikcafé, Vermietung an diverse Musiker etc. mit eigenständiger Verwaltung

neues Bahnhofsgebäude, sieht schrecklich aus!

Fußgängerzone muss bleiben. Die „tote“ Altstadt liegt nicht an der Fußgängerzone, sondern an dem angebotenen Gewerbe.

Minigolfplatz / Tretboote

Natur erfahren/ begehen; Naturlehrpfad, Trimm-Dich-Pfad, Minigolf



Bahnhofsumfeld und Bahnhof --> Prio 1 DRINGEND!

Entspannung und Entzerrung durch Kreisverkehr, den Baum aber stehen lassen! Ein Weltkriegheimkehrer hat ihn aus Dankbarkeit, dass er überlebt hat, gepflanzt

Gestaltung/ Ausbau Promenade für Kinderwagen usw.

Bahnhofsbesitzer hat Bahnhof in Landsberg saniert

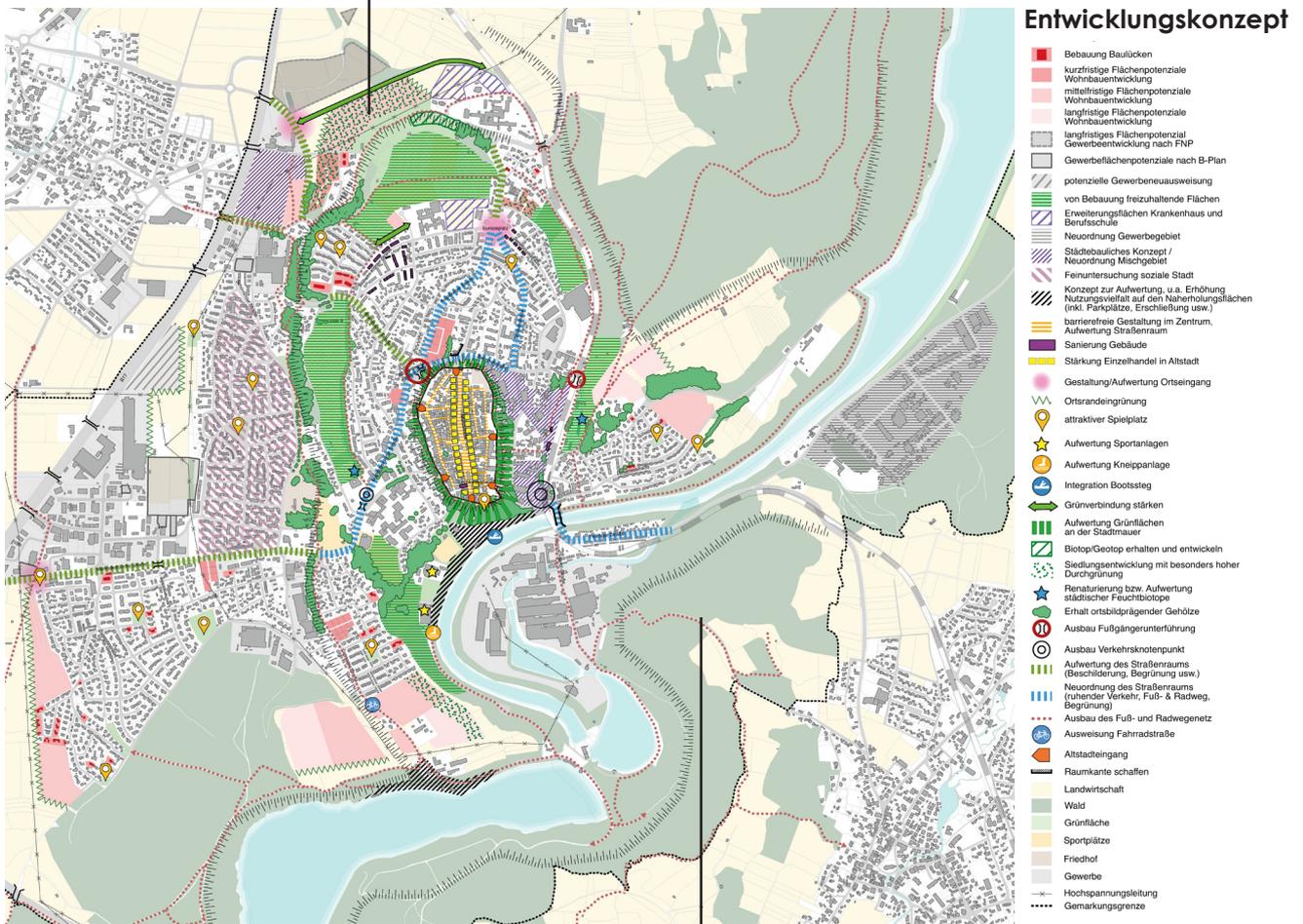
Ufer öffnen und zugänglich machen, Aufwertung mit Sandstrand, Liegestühlen und Sonnenschirmen

Wartehalle BHF beheizt

Dokumentation der Tischdecken - Entwicklungskonzept Gesamtstadt

Was muss für die zukünftige Entwicklung Schongaus getan werden?
Welche Ideen haben Sie?

- Weg zum Trachtenheim aktivieren
- Jugendherberge am Bahnhof oder Plantschgebiet in Form von Boardinghaus für Radfahrer und Wanderer
- Hundetoiletten + Mülleimer fehlen zum Teil entlang und nördlich der Lechschlaufe und um die Carl-Maria-von-Weber-Straße
- Keine Bebauung
- Treffplatz am Beethovenplatz
- Zusammenarbeit mit Altenstadt für zum Beispiel Baulanderschließung
- Bessere Verteilung von Glascontainern im Stadtgebiet

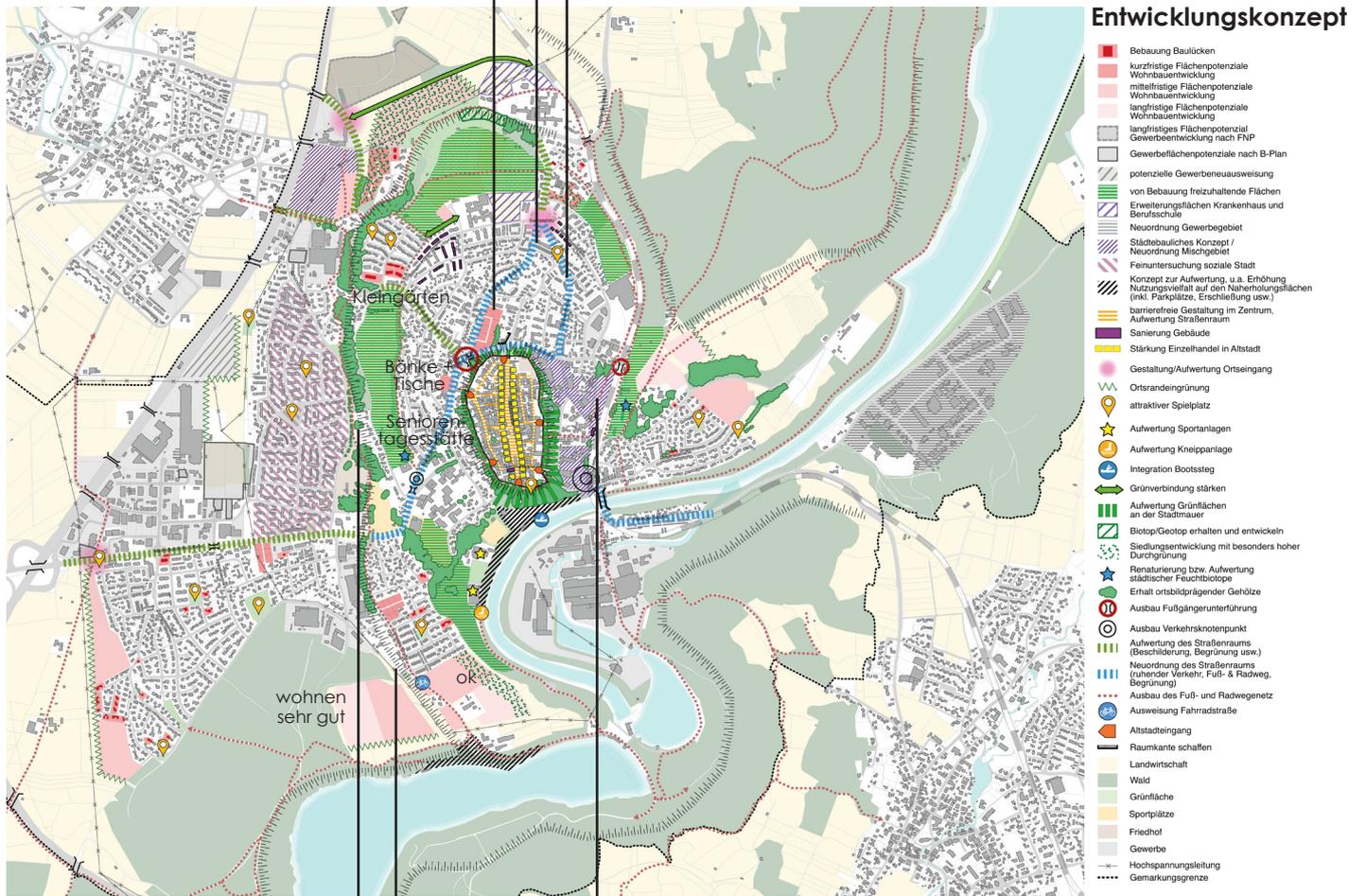


- Schongau-West: „Brahmsplatz“ alternativ/zusätzlich entlang Schönlinger Str. Rasenfläche (Beispiele Parks in Bad Kötzling, Wörishofen)
- Einbahnstraßen in Schongau West
- Bolzplatz / Spielplatz in Schongau West
- Durchfahrt öffnen zum Schlossberg
- Attraktive Torpunkte, wenn man in die Stadt kommt: Ortseinfahrt von B17 kommend, Höhe Papierfabrik, südlich des Krankenhauses, Altenstadter Straße Höhe Hotel Holl
- Thuja-Hecken entlang Schönlinger Straße versperren Sicht auf Altstadt
- Triumphbogen / Tor zum Pfaffenwinkel als Wettbewerb (z.B. in Schulen / bei Künstlern) ausschreiben

Dokumentation der Tischdecken - Entwicklungskonzept Gesamtstadt

Was muss für die zukünftige Entwicklung Schongaus getan werden?
Welche Ideen haben Sie?

Aufwertung des Brahm-Platzes in Schongau -West	Schongauer, denkt und redet positiv!	Schongauer Nachrichten bitte positiv und konstruktiv und nicht reißerisch berichten	Tourismus: Werbung, Blickachsen, Fußgängerzone ist wichtig, mehr Cafés, gute Gaststätten zur Belebung, Aperitif- Bar
Bäume vor der UPM	Bepflanzung mit Kugelbäumen z.B. Mandelbäume + begrünte Parkbuchten	Schongauer Altstadt hat KEIN Parkplatzproblem	Peiting hat 10x so viele Übernachtungen, warum?
Blick auf den Lech schaffen von der Lechuferstraße aus	öffentliche Tiefgarage und Wohnungen	Angebot für Jugendliche --> Skateplatz	
Bereich erweitern			



kein Bootssteg an der Lechuferstraße	Biotop wird unterbrochen bzw. soll dringend erhalten bleiben	LKW- Zufahrt von ca. 1.500 - 2.000 LKW / Tag von B 17	Fernradweg nicht über Marktoberdorfer Straße
Toilette für Bikepark damit die Notdurft nicht in den Lechauen verrichtet werden muss	Radwegeverbindung zum Lech	Grüngürtel in alter Lechschleife als Naherholungsgebiet unbedingt erhalten	Fuß- und Radweg durchgängig am Lech entlang
Belebung der Altstadt	Radparkplatz am Lido	Radwegenetz SOG-West- Dornauer Feld- Altstadt- BHF- UPM- HSM - KKH	Auf Höhe Lechvorstadt Fuß- und Radwegebrücke über den Lech
keine Abholzung am Lechufer	Gaststätten in Schongau Altstadt --> Wohin kann ich essen gehen?		

Aufwertung Kneippanlage mega!

Bootssteg = coole Idee

mehr Sicht auf die Stadtmauer

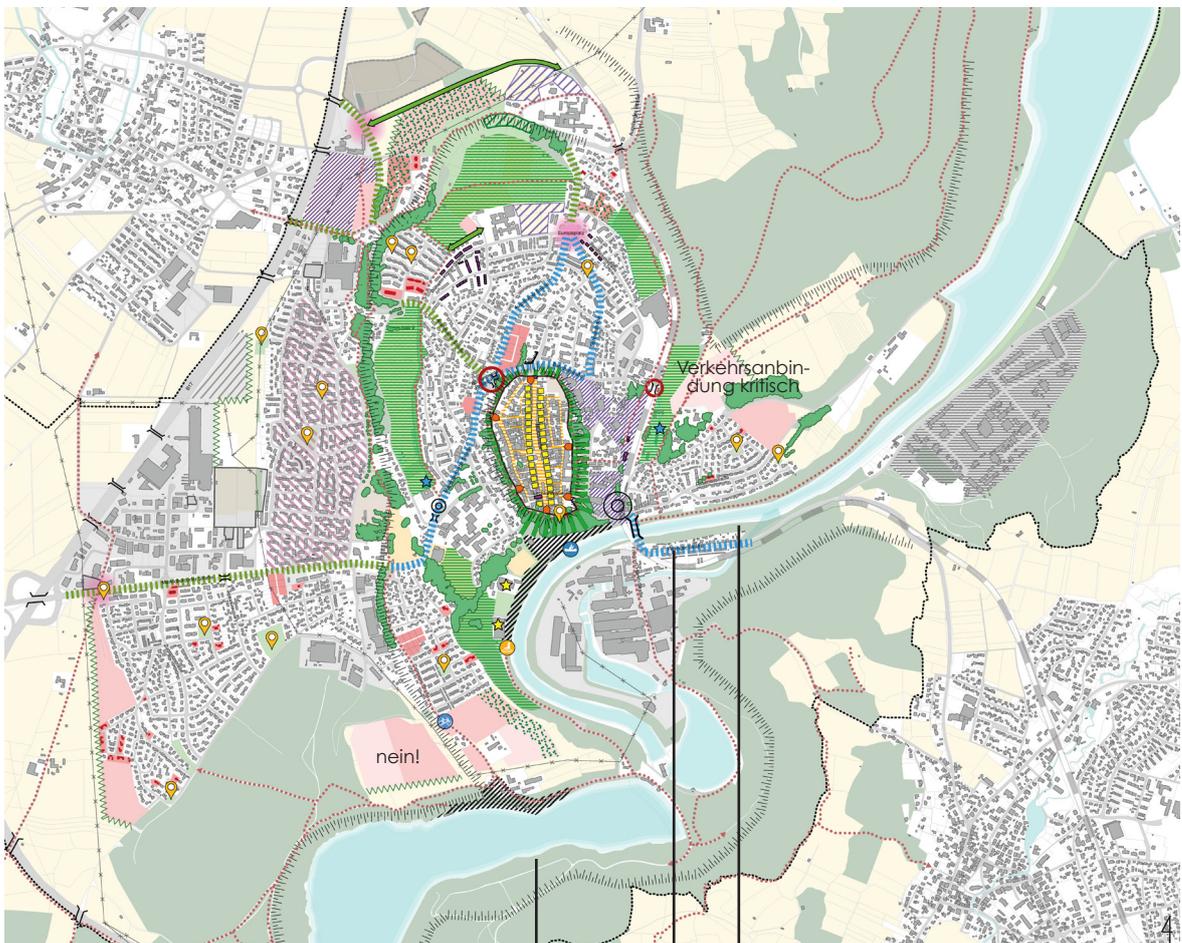
Fuß- und Radwegenetz schon sehr gut

Vorschlag: Schongauer Senioren- Winterwanderung
wichtig: zuverlässig räumen/pflegen für Menschen mit Rollstuhl/Rollator, zudem besser zu räumen mit ausreichend Ruhebänken versehen, die ebenfalls vom Schnee befreit werden müssen
Ausgangspunkt vom Stadtweiher auf bestehendem Weg in die Lechschleife

bessere Möglichkeiten zur Querung der Straßen für Fuß- und radverkehr

Radstrecken online ausweisen

Attraktivierung Marienplatz!



Altstadt:

- Türme öffnen (Kunstatelier mit offener Tür, Café, kleiner Shop, Kunsthandwerk)
- Stadtmauerumfeld gestalten
- Altstadt besser bewerben für Touristen, umlaufende Stadtmauer!!
- Gastronomie ausbauen, kleines Café, bayerische Wirtschaft
 - Alte Post --> Außensitzplatz
- Unterkunft für Radler in der Nacht

Uferweg mit Liegeflächen

Ufer renaturieren

Welche Begrünung? Bäume? Vorrangig 30 km/h, Kanalbrücke bis Ampel, Zufahrt UMP

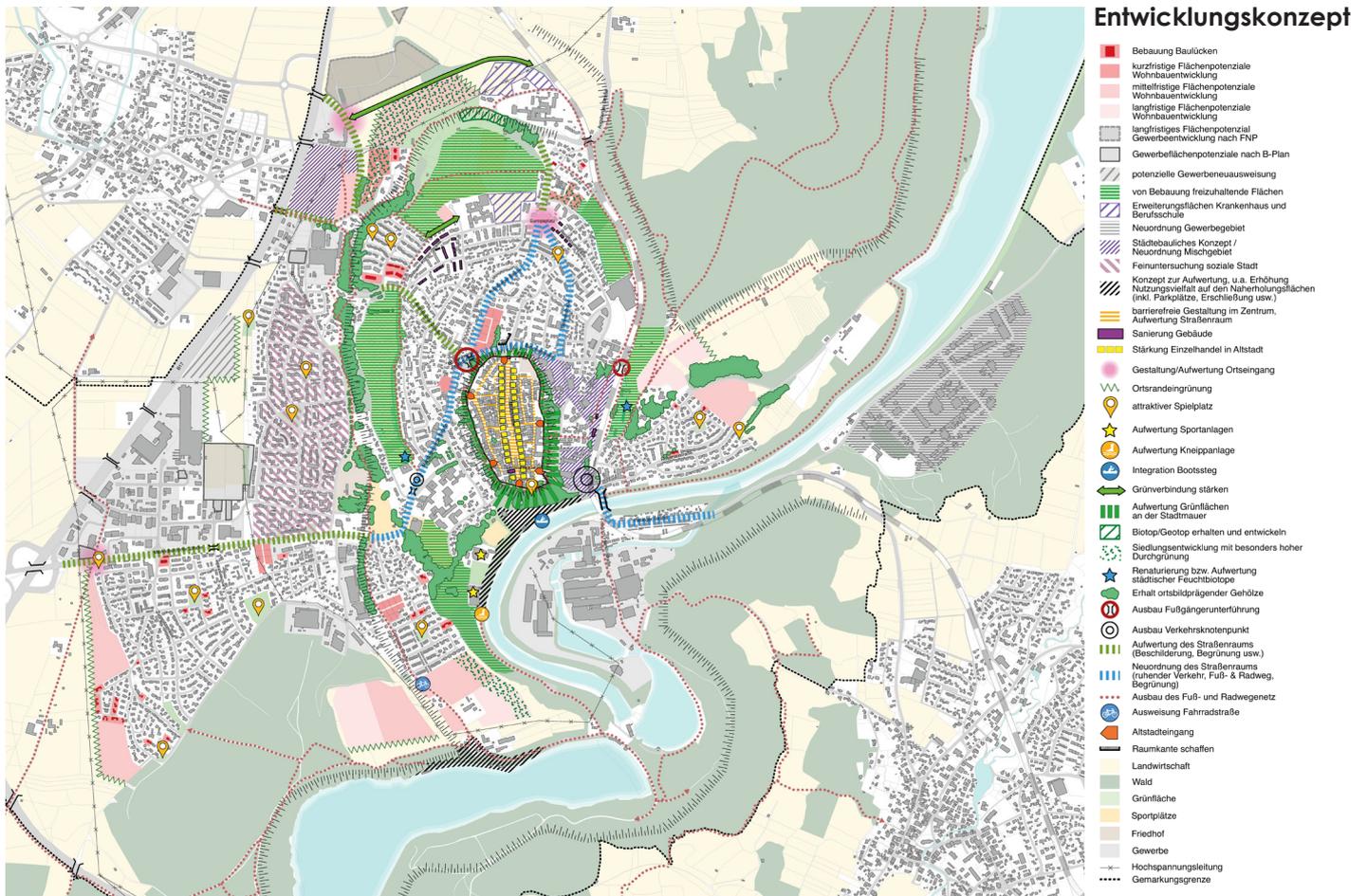
Kasselturm mit Nebengebäude als Café / Biergarten nutzen

- die Altstadt muss dringend belebt werden, Geschäftszeiten vereinheitlichen, kleinere Geschäftseinheiten
- Stadtmauerumfeld / Sonnengraben als Naherholung unbedingt aufwerten
- evtl. Mehrgenerationenhaus planen
- Bahn- und Busverkehr nach Augsburg kann verbessert werden; auch z.B. Kaufbeuren

Dokumentation der Tischdecken - Entwicklungskonzept Gesamtstadt

Was muss für die zukünftige Entwicklung Schongaus getan werden?
Welche Ideen haben Sie?

Ordentlicher Bootsverleih am Lechstausee (mit Stand Up Paddeling usw.)	Lechzugang am nördlichen Lechufer öffnen und Cafe + Lechtterasse ansiedeln	Am Bahnhof: Jugendherberge & Cafe oder Radlpension
Cityparkplatz am Marienplatz	Parkhaus im Heilig-Geist-Spital am Altstadtfriedhof	Floßfahrten auf dem Lechstausee mit Musik und Getränken



Aufwertung Wohnmobilstellplatz am nördlichen Lechufer mit Lechzugang und Badestrand	Bikepark im starken Winter zum Snow & Ski - Funpark	Röhrenrutsche von Altstadt zum Volksfestplatz für Kinder mit mindestens zwei verschiedenen Schwierigkeiten
Fassadenförderprogramm. Aufwertung des Altstadtbildes z.B. „alte Post“	Tiefgarage Altstadt reaktivieren, 2. UG wieder öffnen. Eventuell 3. UG ausbauen, entspräche ca. 140 Stellplätzen	Rolltreppe oder Schrägaufzug zum Volksfestplatz (60% Städtebauförderung)

Steg am Lechstauseeufer durch Holzsteg ersetzen und blauen Steg entfernen. Holz fügt sich besser in Natur ein

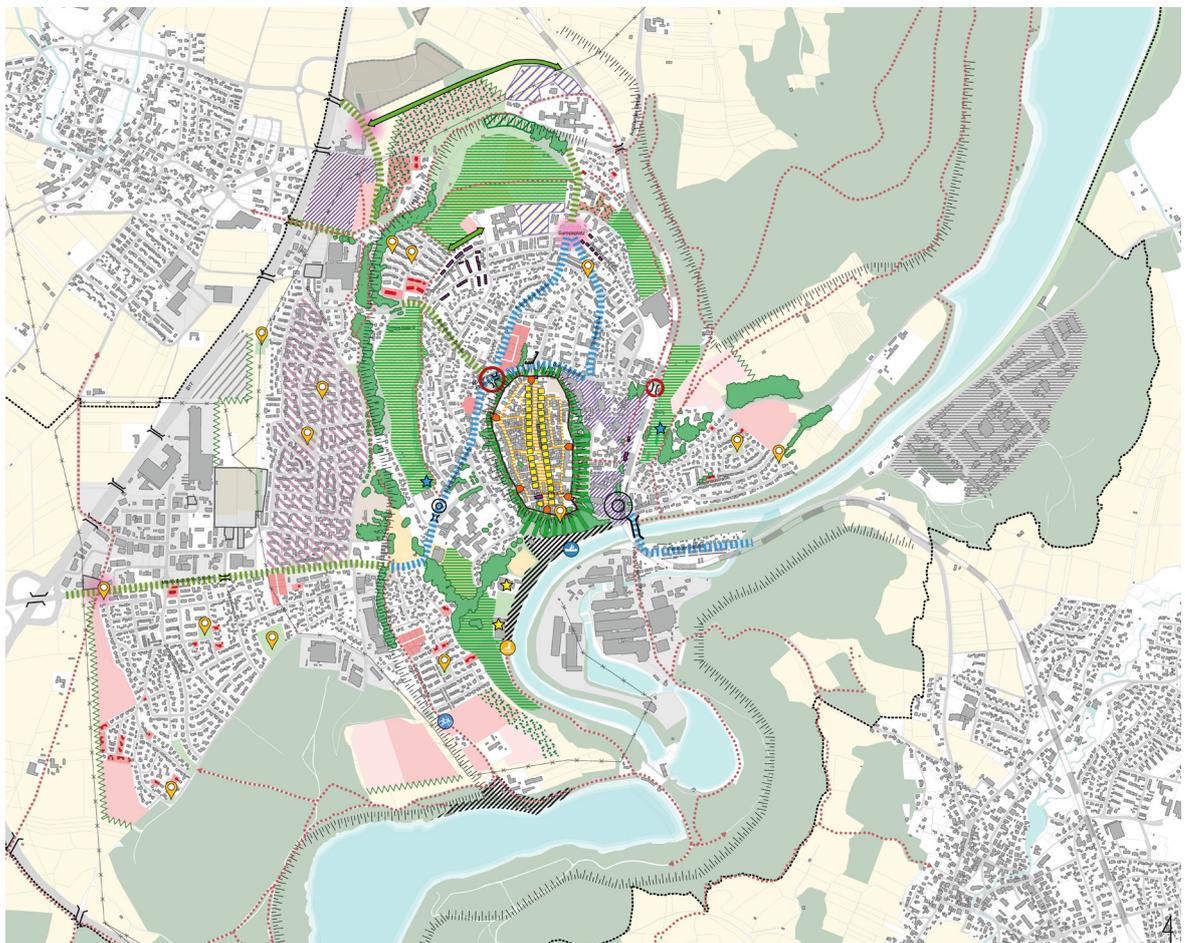
An Umgehungsstraße attraktivere Beschilderung für SOG

Wasserskilift mit Cafe/Beach am See nahe Haus der Kinder und auf Lech Höhe Lexenbach (vgl. Aschheim b. München oder Friedberg b. Augsburg)

Alle historischen Gebäude, v.a. Eingangstore für Jedermann/Touristen zugänglich machen, z.B. Polizeidienstturm / Kasserturm = Café oder Biergarten (Schaeggerplatz) siehe Wein- stube

Cafe im Maxtor

Parkdeck unter Bürger- meister-Schaegger-Platz



In Gebäude des K&L: zum Beispiel Shop in Shop oder Stadthalle für Veranstaltungen

Erschließung (Strom, Wasser) für „Karibikbar“ gegenüber Bootshaus nur mit Booten vom Lido aus erreichbar zum Schongauer „Sundowner“ = super Attraktion für Schongau

am südlichen Lechstauseeufer alternativer Wohnmobilstellplatz (Erschließung Strom + Wasser)

Brücke in die Altstadt über Sonnengraben = günstige Lösung für Schrägaufzug

Volksfestplatz neu gestalten (siehe alternativer Wohnmobilstellplatz am Lech Stausee)

Dokumentation der Tischdecken - Entwicklungskonzept Gesamtstadt

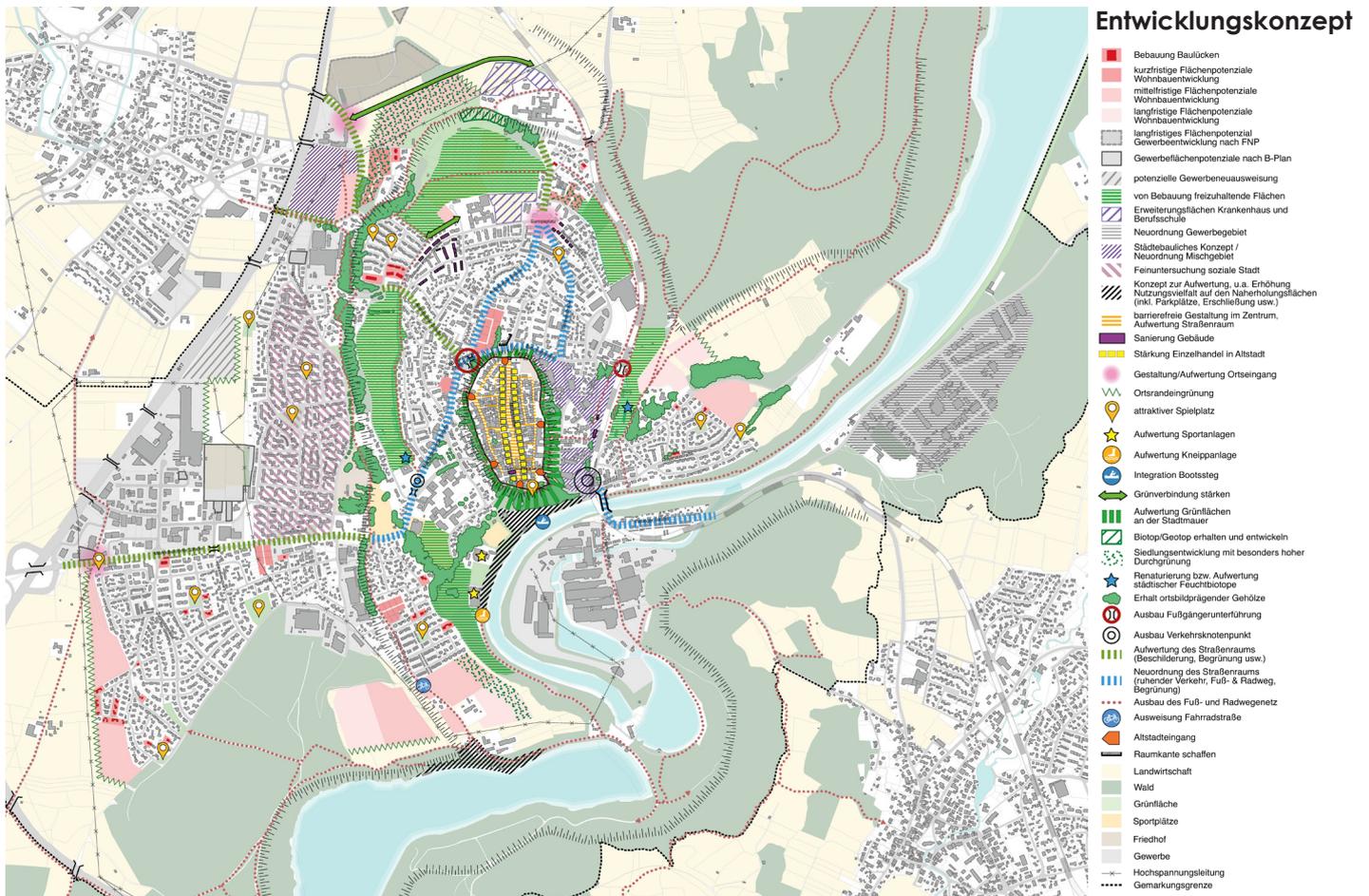
Was muss für die zukünftige Entwicklung Schongaus getan werden?
Welche Ideen haben Sie?

regional für Schongau
und Umgebung:
Selbstvermarkterladen
Samstag anstatt Markt

Stadtweiher sanieren und
evtl. vergrößern, dass er zum
Baden genutzt werden kann

Am Schwanenweiher
einen Bouleplatz und
seniorenbewegliche
Geräte schaffen

Stadtweiher sanieren und
evtl. vergrößern, dass er zum
Baden genutzt werden kann



Beleuchtung des Lechs-
tauseeufers

Wanderweg östlich entlang
der Bahngleise schaffen
mit Über-/ Unterführung
nördlich des V-Markts

Nahversorgung- bzw. Einkaufs-
möglichkeit in der Nähe der
Straße Lechvorstadt schaffen

Rücklauf des Kühlwas-
sers vom Umspannwerk
in den Lech mit Was-
serfall lenken, der zum
Eisklettern im Winter
genutzt werden kann

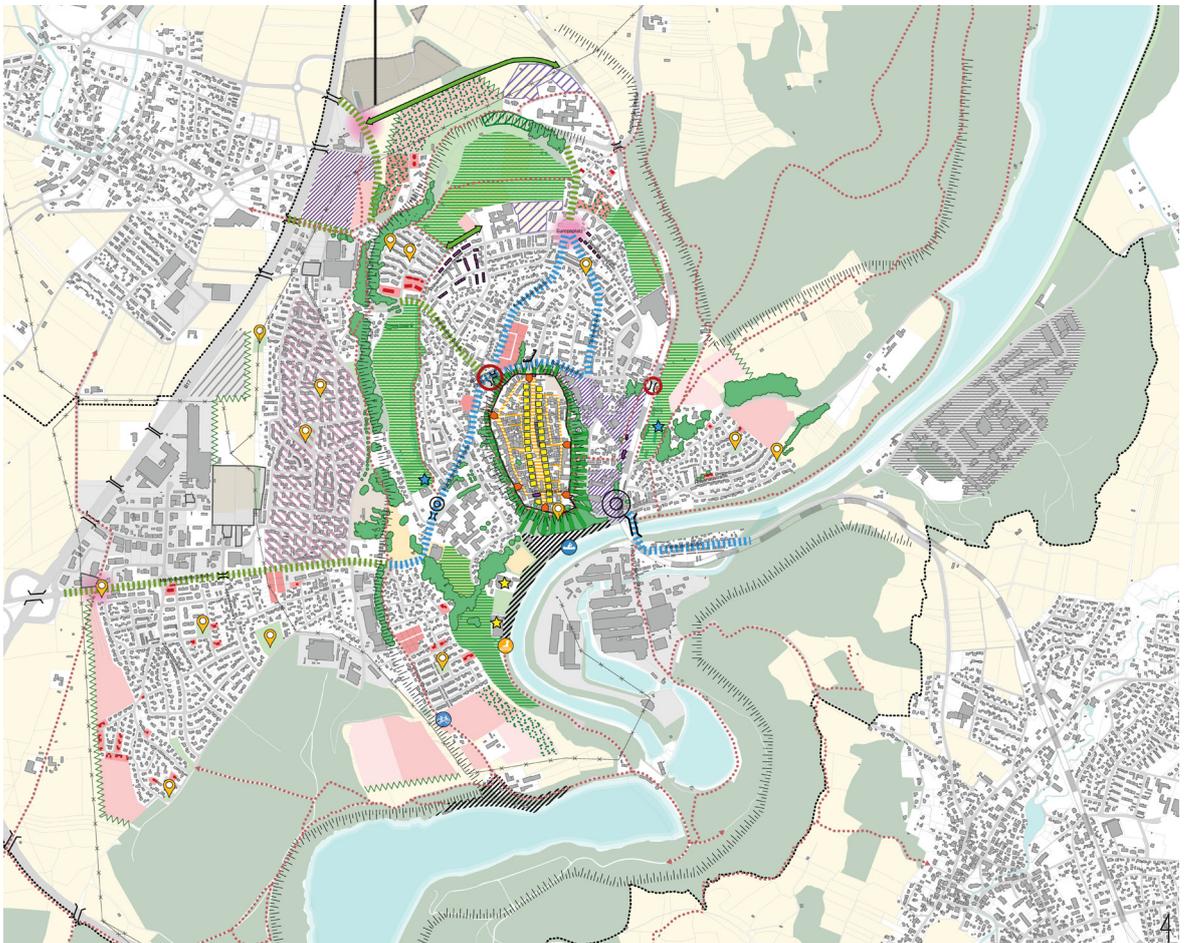
Lechschlauf als Land-
schaftsschutzgebiet

Gebäude der Moritz- Bar weg
oder attraktiver umbauen (3)

Verbindungsstraße von Schongau-West bis Krankenhaus schaffen

Neubau Bahnhof „Altenstadt“ oder „SOG Nord“, dadurch Verringerung des Verkehrs zum Bahnhof und Ausgangspunkt für schöne Ausflüge

Begegnungsort „Brahmsplatz S-W“ mit Spielwiese, Café, befestigtem Platz und Pavillon mit Bücherschrank



entlang der Schönlinderstraße mehr Bänke und Aussichtsplattformen, sowie Reduzierung der hohen Bäume

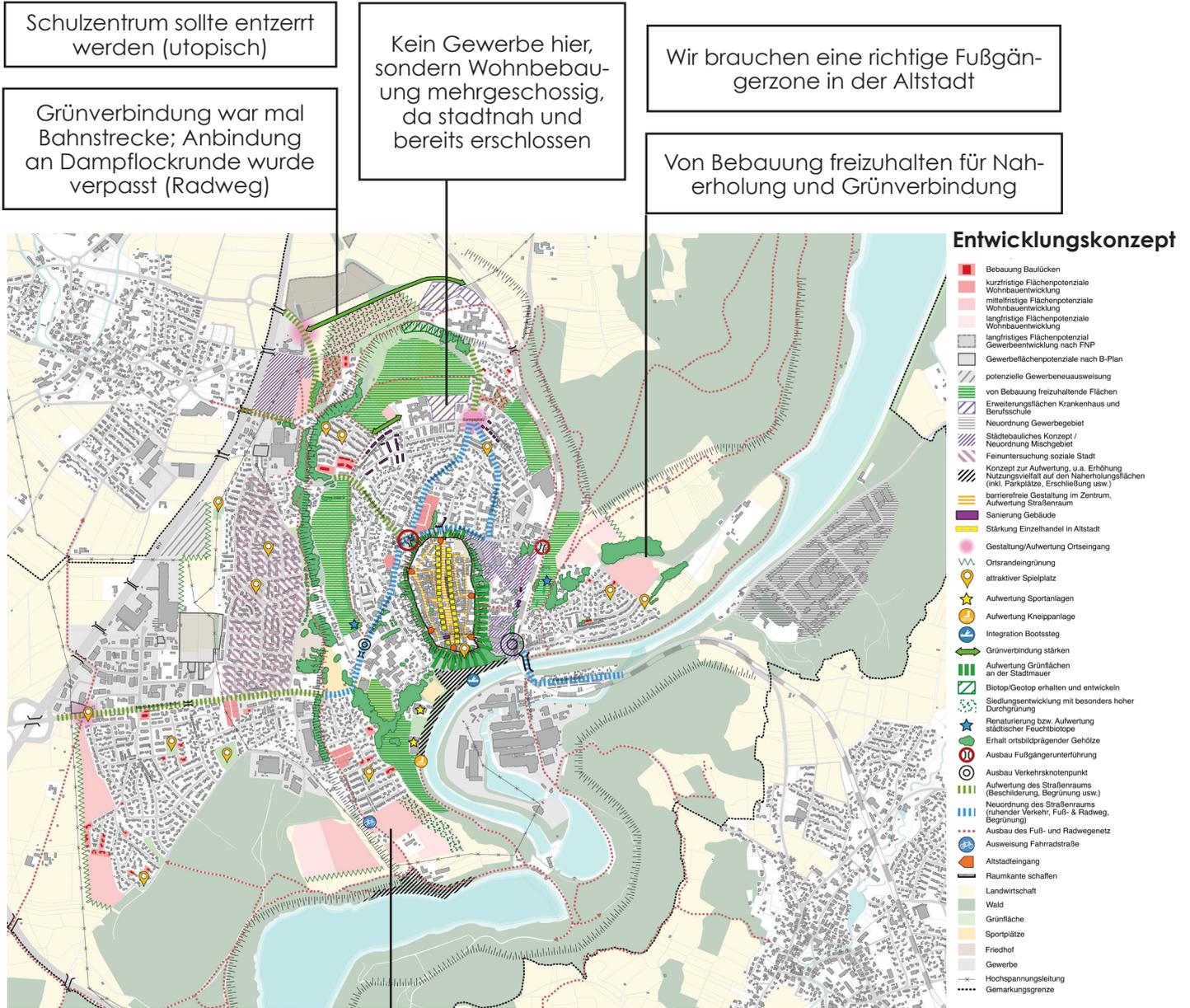
Eventuell Glasturm mit Aufzug auf K&L-Gelände

Wildblumenwiese nördlich des Friedhofs und diese nur zwei Mal jährlich mähen

Neubau / Neugestaltung des Areals in und um Gärtnerei an Augsburger Str. (vgl. grüne Mitte Regensburg oder Ganghofersiedlung)

Dokumentation der Tischdecken - Entwicklungskonzept Gesamtstadt

Was muss für die zukünftige Entwicklung Schongaus getan werden?
Welche Ideen haben Sie?



Schulzentrum sollte entzerrt werden (utopisch)

Grünverbindung war mal Bahnstrecke; Anbindung an Dampflockrunde wurde verpasst (Radweg)

Kein Gewerbe hier, sondern Wohnbebauung mehrgeschossig, da stadtnah und bereits erschlossen

Wir brauchen eine richtige Fußgängerzone in der Altstadt

Von Bebauung freizuhalten für Naherholung und Grünverbindung

Historische Stätte Galgenbichl durch Wege und Schilder erschließen
Wanderweg entlang der Bahngleise und Richtung Schongau West

Im Sommer einen Sandplatz auf dem Marienplatz gestalten

Kein Wohnungsbau! Erhalt des landwirtschaftlichen Charakters - Landwirtschaft erhalten

Grünverbindung zum Bahnhof für Fahrradfahrer und Fußgänger vom Krankenhaus westlich entlang der Bahngleise bis zum Bahnhof

Fußgängerzone sollte ab Kirche gelten - alle Autos raus!
Die Geschäfte attraktiver gestalten und Tische auf den Straßenbereich usw. stellen

Gastronomie auf dem Marienplatz ist nicht gut

Dokumentation der Themenstellwände

4

Dokumentation der Themenstellwände

Vernetzung und Mobilität

Fuß- und Radverkehr

Rad- und Fußweg am Lech entlang

Überquerungshilfe Marktoberdorfer Str.
Höhe OBI

Handicap-gerechten bzw.
barrierefreien Ausbau vorantreiben!

Barrierefreiheit öffentlicher Straßen:
- im Altstadtbereich Gehwege
teilweise schmal bzw. sehr schräg
- Verengung Gehwege durch
Verkehrsschilder

Ein/Anbindung des Bahnhofs
an das Radwegekonzept

Radwege sicher anlegen

Die Fußgänger stadteinwärts an der
Fußgängerfurt sind sehr schlecht
erkennbar

Kfz-Verkehr

Gefahrloseres Einbiegen in die
Colmarer Straße, wenn man von B472
abwärts (von Westen kommend) fährt

Carsharing in SOG-West z.B. ab Park-
platz Friedhof oder Brahmplatz

LKW-Verkehr UPM aus Stadtgebiet
bringen, ca. 1500-2000 LKW/Tag durch
Stichstraße B17/B23 in Richtung
Staudamm – Lechsee

ÖPNV

Abends längere Busfahrzeiten
(mind. 21 Uhr)

Kleinere Stadtbusse da die großen
selten ausgelastet sind und einige
Wohnstraßen besser erreicht werden
können

Stadtbus stärken

Elektro-Shuttle-Bus vom
Volksfestplatz (via Bahnhof) in
die Innenstadt. Fahrerlos.
(Als Alternative zur Rolltreppe)

Verbesserung der Bahnverbindung,
Durchbindung der Züge von
Schongau nach München
(Kein Umstieg in Weilheim)

Erweiterung der Bahnlinie bis (fast)
Altstadt -> Verringerung des Verkehrs
Altstadt – Bahnhof

Anbindung Altstadt ans
Schienennetz (Trasse der ehemaligen
Sachsenrieder Bahn)

Anbindung öffentlicher Nahverkehr:
Landsberg Nord / Kaufbeuren West

Direkte Zusanbindung an München,
ohne Umsteigen und unter 1 Stunde

Fuchstalbahn

Reaktivierung der Fuchstalbahn
zwischen SOG + LL auf der Trasse der
Fuchstalbahn

Ganzheitliches Verkehrskonzept
(Skandinavisches Beispiel) Radwege,
Kleinbusse, Schulbusse, Park&Ride
außerhalb

Parken und Leitsystem

Elektronische Anzeige von freien Parkplätzen

Elektronische (Pfeil-)Anzeige für freie Parkplätze, wichtig für Veranstaltungen in der Stadt (z.B. Schmanerlfest usw.)

Langsame Erhöhung von Parkgebühren im Altstadtgebiet

Parkleitsystem (Parkplätze sind nicht ausreichend beschildert)

Verkehrsführung und -beschilderung könnte verbessert werden

Hinweisschilder in den Hauptstraßen „Altstadt Schongau – Fachgeschäfte, Cafés und Restaurants“

Innerstädtisches Leitsystem

Parkdeck unter Bgm–Schaegger-Platz

Parkhaus am Josef-Stift

Attraktiver Cityparkplatz am Marienplatz

Parkplatzerweiterung der Tiefgarage auf 2-5 Parkdecks

Bahnhofsumfeld

Neuordnung der Funktionsbereiche + Park&Ride am Bahnhof (Warteflächen, Imbiss, Parkflächen, Toiletten, Fahrradstellplätze)

Neuordnung Bahnhofsumfeld:
- Busbahnhof
- Behindertenparkplätze
- Taxistellplätze
- Kurzzeitparkplätze
- Bike&Ride (Fahrradabstellanlagen)

Bahnhof: Sichere Fahrradboxen, Toiletten, Dach zum Unterstellen beim Warten auf den Zug, Park&Ride

Bahnhof – Busbahnhof: eine Einheit Parkplätze für Fahrräder + Autos, attraktive Aufenthaltsräume für Reisende (Cafés, Bänke, ...)

Pendlerparkplätze am Bahnhof

Verbesserte Anbindung des Bahnhofs durch Fuß- und Radwege

Dokumentation der Themenstellwände

Siedlungsentwicklung und Siedlungsräume

Wohnraum

Wohnmöglichkeiten für Senioren schaffen: Betreutes Wohnen etc.

Senioren-WG

Seniorenwohnungen barrierefrei und junge Familien barrierefrei

Mehrgenerationen-Wohnen fehlt

Prognose: 2030 – ca. 15.000 Einwohner

Wohnqualität an den Ausfallstraßen verbessern. Bei gutem Willen machbar und erlernbar

Tiny House Bewegung in Nachverdichtung einbeziehen (auch Mini-Grundstücke ausweisen!)

Nachverdichtung wo möglich

Verkehr und Wohnen in Übereinklang bringen. Lärm und Abgase mindern. Fußgängerwege an Haltestellen vorrangig anlegen.

Ausbau Fernwärme/erneuerbare Energien

Altstadt/Bahnhof

In der Altstadt mehr Sitzgelegenheiten

Mobile grüne Ecken Marienplatz

Marienplatz zu viel versiegelt
-> mehr Grün + Bäume

Fußgängerzone = Aufenthaltsqualität

Mehr Blumenkübel am Marienplatz, Blumenkästen an den Häusern, z.B. alte Post!

Belebung der Altstadt
-> Geschäfte, Restaurants

Kleines Freilufttheater am Brahmsplatz (befestigte runde Fläche)

Bürger-Café am Brahmsplatz (Lese-café, Kunst/Musik, ...)

Öffentliche Toiletten am Bahnhof

Bahnhofskiosk über Stadtverwaltung subventioniert verpachten

Stadtplanung

Bebauungsplan rund um die Altstadt dringend erforderlich um weitere Bausünden zu vermeiden

Historische Gebäude instand halten z.B. auch Heiliggeist-Kirche!

Ausgewiesene Flächen sehr gut

Mehr Grundstücke in Erbpacht vergeben

Übernahme von Geschäftsräumen durch Stadt für Start-Ups

Fassadenförderprogramm (siehe „Alte Post“)

Einen Leerstandsmanager (Wohnung und Gewerbe) einstellen

Industrieansiedlung im Westen weitertreiben, damit Arbeitsplätze geschaffen und erhalten werden

Direkte Zusammenarbeit mit Nachbargemeinde Altenstadt -> unbedingt einbeziehen in die Planung, mindestens volle Information

Keine Planungen des Bauamts ohne Bürgerbeteiligung mehr! (SOG Nord, Bäume abholzen an der Stadtmauer, etc.)

Nutzungen

Stadthalle für Veranstaltungen und Feste

Stadthalle in K&L (mit Aufzug und Zugang in Altstadt)

Schrägaufzug zu Volksfestplatz mit Röhrenrutschen

Jugendherberge

Jugendherberge + Hostel mit Fahrradverleih am Bahnhof

Öffentliche Ideensammlung für Nutzung Köhler-Villa initiieren

Hinterhöfe nutzen

Leerstandbelebung, Samstagsmarkt mit Selbstvermarktern aus Schongau und Umgebung, Regionalvermarktung

Dokumentation der Themenstellwände

Landschafts- und Flussraum

Bewegung und Natur

Naturlehrpfad

Trimm-Dich-Geräte im Forchet-Wald

Naturerlebnisbereiche
(sanfter Tourismus) erweitern

Grüngestaltung in der
Altstadt überdenken

Hundetoiletten und Mülleimerkonzept

Trinkbrunnen, Biotop, Insektenwiese
am Brahmplatz

Begegnungsort in SOG-West am
Spielplatz Brahmplatz mit Spielwiese,
befestigtem Rondell für Musik, Theater
und Pavillon mit Bücherschrank/Spiele
für Jung und Alt aller Nationalitäten

Spazierweg entlang der Schönlinger
Str. am Hang entlang mit schöner
Aussicht nach O/S/N Aussichtsplatt-
form mit Bänken evtl. Pavillon neben
den Hügeln Blumenfeld/f. Insekten an
Straße Begegnungsort

Sanierung der Treppen „Allgemein“

Sonnengraben, Himmelsleiter-Treppe
verbreitern + auch für Räder befahr-
bar (schieben) machen. Angrenzen-
de Gärten + Wege aktivieren. Zweiten
Umweg schaffen.

ELWIPA - Essbaren Wildpflanzenpark
anlegen, öffentliche Flächen im Sinn
von Urban Gardening zur Verfügung
stellen

Naturschutz!

Freiflächen renaturieren, d.h. Grasflä-
chen mit heimischen Wildstauden neu
anlegen, nur 1x Mahd nach der Blüte

Schaffen visueller Tor-Punkte, die das
Thema „Tor zum Pfaffenwinkel“ (bei-
spielsweise als Ausschreibungswettbe-
werb Schule/Künstler) aufnehmen an
den Einfallstraßen Marktoberdorfer Str.,
Altenstadter Str., Peitinger Str., Augs-
burger Str. und Bahnhof

Hoher Graben: Pflanzen-Bewuchs,
Magerhänge + Landschaftsschutzge-
biet! Zu hoch, Thuja-Hecke (BLITZ)

Lech

Erhaltet uns die Lechauen Wälder
an der Lechuferstraße

Aufwertung des Lechs als
Naherholungsgebiet, Sicht auf den
Fluss schaffen! (abseits von Lido – eher
in Richtung Rösenau)

Lechbett verbreitern mit großen Felsen
und Kiesufer renaturieren

Uferbereiche am Lech neu anlegen
und Bepflanzung einem Alpenfluss
entsprechend renaturieren

Mehr Übergänge am Lech bauen
(Brücken)

Bepflanzung und Begrünung
der Lechuferstraße

Erlebnispfad am Lech
mit literarischen Stationen

Vernünftiger zeitgemäßer Bootsverein
am Lido: Segelboot, Stand-Up-Padel,
Ruderboot, Tretboot, E-Boot

Wasserskilift am Schützenhaus

Café mit Lechblick (Lechuferstraße)

Kleine Lokale am Lech (Eis, Kuchen,
kleine Gerichte)

Lernen und Vorsorge

Betreuung und Vorsorge

Kombinierte (Betreuungs-)Angebote
Kinder + Senioren

Seniorengerechtes Wohnen
in der Altstadt

Betreutes Wohnen

Seniorentagesstätte

Mehrgenerationenhaus

Schongauer Krankenhaus muss unbedingt erhalten bleiben und für Fortführung durch Landkreis gesorgt werden

Abstimmung des ISEKs mit Nachbargemeinden sollte erfolgen. Einbindung der Jugend fehlt. Der hohe Anteil der Ausländer, die in großer Anzahl im Westen wohnen, sollte besser auf den gesamten Raum verteilt werden.

Bildung und Sport

Digitales Stadt- und Naturlernen
(-> Google) erstellen (professionell)

Präsentationsplattform für berufliche
Weiterbildung

Sehr gutes Schulzentrum!

Evtl. Keller von Sporthalle wieder beleben für Vereinsungebundene Freizeitaktivitäten, Kegeln

Bestehende Sportstätten erhalten,
modernisieren, attraktiver machen

Dokumentation der Themenstellwände

Urlaub und Naherholung

Sport + Freizeit

Wanderwege ausbauen und verbessern

Vorschlag: Schongauer Senioren-Winterwanderweg auf bestehendem Weg vom Stadtweiher zum Birkenweg; wichtig: teeren, zuverlässig räumen mit ausreichend Ruhebänken versehen und diese frei räumen. Winterwanderweg für Senioren, Menschen mit Behinderung, Rollator, Rollstuhl. Daher wichtig zu teeren. Fehlt im Winter als Angebot. Standort günstig auch wegen vieler älterer Menschen in diesem Stadtteil.

3 Rundwanderwege um SOG
 1. Stadtmauer (ca. 1,4 km)
 2. Fauler Großbau Brauhaus – V-Markt – Lechuferstraße – Dornauer Feld – Stadtweiher
 3. Hoher Graben – KH – Helgoland Gasthof – Eisstadion – Rehwiese – Hörbinger - Friedhof

Geführte Wanderungen

Verschiedene Themenführungen

Trimm-Dich-Pfad

Minigolf

Fahrradverleih

Radverleih Stadtfahrrad am Bahnhof

Boule-Platz am Schwanenweiher

Tourismus

Tourismus aufwerten
 -> Gäste beleben die Altstadt

Touristen-Aktionen: z.B. Henkerstochter: Eintrittskarte + Übernachtung + „Henkersmahlzeit“

Tourismus: Schlösser-Tour mit Übernachtung in Schongau; Flyer von Schongau auf Gehsteig + sonstige Hotels in der Umgebung

Tourismus ankurbeln
 -> in Verbindung mit Gästekarte für Plantsch
 -> Werbung
 -> Radler/Übernachtungsangebot

Campingstellplätze verschönern -> ist aktuell nicht schön auf Urlaubsbildern

Städtepartnerschaften reduzieren + viel mehr Geld und Arbeit in den Tourismus stecken

Jugendherberge auf moderne Art

Jugendherberge in Form von Boardinghouse in Bahnhofsnähe oder Richtung Plantsch

Wiederaufleben, Ausflugsziel, Schongauer Alm

Aufwertung Wohnmobilstellplatz

Multimediabeauftragter (Facebook, Instagram, Twitter), um die Stadt nach außen hin gut zu promoten!

Angebot/Beschilderung

Kulinarische Events

Biergarten am Bgm-Schaegger-Platz

Reaktivierung Biergarten
an der Stadtmauer

Mittelalterfest zurück in die Stadt
und ohne Verstärker bitte

Tiergestützte Angebote für
alle Altersgruppen

Schrägaufzug mit Röhrenrutsche zum
Volksfestplatz -> Attraktion für Kinder

Lech -> Renaturieren: Kiesbänke,
Freizeiträume, Ruheräume

Beschilderung an den Zufahrten zur
Stadt, was gibt es in der Altstadt;
Restaurant, Café, Textil, usw.

Tafel Schwesterstädte am Europaplatz

Bierdeckelabfrage

5

Bierdeckelabfrage - die wichtigsten Themen für Schongau

Tourismus

- Tourismus 2x
- Für den Tourismus! Innerstädtisches Leitsystem
- Altstadt Tourismus
- Attraktiver Tourismus
- Übernachtungsmöglichkeiten für junge Leute, Radler + Wanderer!
- Touristinfo aufpeppen, dringend neue innovative Ideen
- Leitsystem und Information verbessern

Bahnhofsumfeld

- Bahnhof: Neuordnung der Funktionsbereiche
- Bahnhofssituation (dringend Sanierung)
- Neuordnung Bahnhofsumfeld

Außendarstellung und Marketing

- Repräsentation der Stadt Schongau zügig voranbringen!
- Mehr das Positive unserer Stadt herausstellen
- Die Stadt Schongau entwickelt sich sehr positiv. Es wird viel getan. Weiter so!!!
- Positive Außendarstellung
- Effektive Werbung für Schongau, besonders für Altstadt
- Werbung für die effektive + schöne Stadt
- Positive Grundeinstellung 2x
- Es wäre zu wünschen, dass durch das ISEK die Wende in SOG eingeleitet wird!
- Positive Presse
- Maximale Bürgerbeteiligung damit Aktivitäten mit Bürgern nicht ohne gelingen
- Nur Dinge umsetzen, bei denen >60% der Bürger zustimmen

Verkehr und Mobilität

Autos und LKW durch unsere Stadt stark einschränken
Weniger Verkehr, nicht noch mehr Raser und Krachmacher rigoros auf dem Verkehr ziehen
Sichere, abschließbare Fahrradboxen, am Bahnhof!
Mehr Radwege
Umbau Münz – Weinstraße
Attraktiver Cityparkplatz am Marienplatz „Parkplatzsicherheit“ für Kunden
Wohnmobilstellplätze am Lechufer
Ganzheitliches Verkehrskonzept (Bahn, P+R, Pendler, Schule)
Mehr Parkraum in der Altstadt, „Parkplatzsicherheit“ für Kunden

Natur und Landschaft

Der Lech in Stadtnähe (Rösenau) als Naherholungsgebiet
UPM – HSM
Aufwertung des Spielplatzes an der Johannes-Brahms-Str. zu einem Ort der Begegnung

Altstadt

Belebung Fußgängerzone – gute Bewirtschaftung
Belebung der Altstadt
Altstadtaufwertung

Sonstiges

SOG-West -> soziale Stadt -> aktiv vorantreiben und gut kommunizieren
UPM – HSM
SOG – West – Dornauer Feld – Altstadt – Bahnhof
Café und/oder bayrische Gaststätte – geöffnet am Abend mit bayr. Spezialitäten
Wohnraum
Barrierefreiheit, insg. Behindertengerecht
Ausbau erneuerbare Energie

DRAGOMIR
STADTPLANUNG



DRAGOMIR STADTPLANUNG GmbH
Nymphenburger Str. 29
80335 München

Kontakt: ISEKSchongau@dragomir.de

Gefördert durch
die Regierung von
Oberbayern im
Rahmen der Städte-
bauförderung

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Oberste Baubehörde im
Bayerischen Staatsministerium des
Innern, für Bau und Verkehr

